OBER LAUSITZER KURIER

Anzeigenaufnahme 0 35 91 / 4 81 70

Samstag, 3. Oktober 2026 Nr. 40/37. Jahrgang

66.921 verteilte Exemplare

Lokalausgabe Löbau – Zittau

Gesellschaft

Züchter letztmalig in Bernstadt

Klaus Kretschmer Foto: privat

Bernstadt a. d. Eigen. Die 40. Oberlausitzer Groß- und Wassergeflügelschau findet am **3. und 4. Oktober** in Bernstadt in der Ausstellungshalle in der Bautzener Straße 38 statt. Zum Jubiläum sind mehr als 650 Tiere gemeldet, darunter 82 Gänse und 558 Enten sowie Perlhühner und Puten.

Die Ausstellung wird in diesem Jahr zum letzten Mal unter der Leitung von Klaus Kretschmer aus Bernstadt veranstaltet. Er steht seit 2003 an der Spitze der Schau. Nach 23 Jahren gibt er nun die Ausstellungsleitung ab. Ab 2027 wechselt die Veranstaltung damit nach Bautzen, wo sie von dortigen Züchtern ausgerichtet wird.

Kretschmer ist seit vielen Jahren als Rassegeflügelzüchter und Preisrichter tätig. Für seine züchterischen Erfolge erhielt er Auszeichnungen auf regionaler, deutscher und europäischer Ebene. 2026 wurde ihm zudem der „Goldene Preisrichterstab“ verliehen, eine der höchsten nationalen Auszeichnungen im Preisrichterwesen.

Bei der Schau werden auch Rassen gezeigt, die auf der Roten Liste stehen. Damit gehören seltene und gefährdete Rassen ebenfalls zum Ausstellungsangebot.

Zur Jubiläumsschau werden Züchter und Besucher aus der Oberlausitz und anderen Teilen Deutschlands erwartet. Mit der Veranstaltung in Bernstadt endet zugleich die 23 Jahre währende Ära unter der Leitung von Klaus Kretschmer. ***tsk***

Mit SÄMANN fängt Ihr Garten an

Obsttage

JETZT IST PFLANZZEIT!

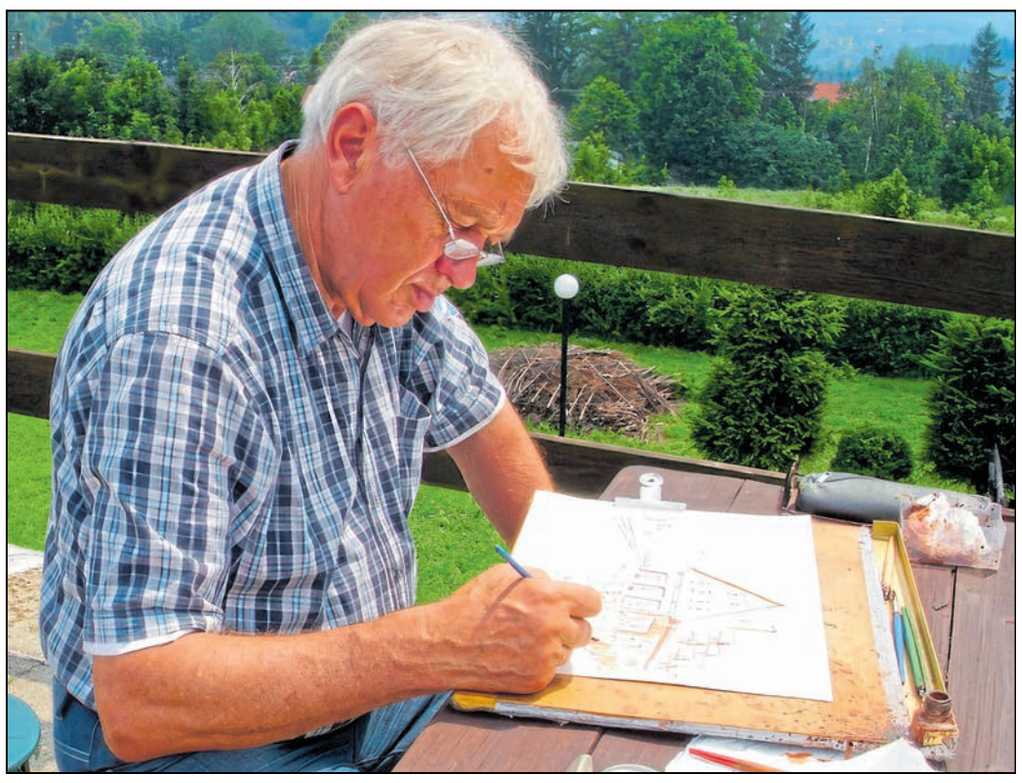
Bodenfeuchte nutzen → JETZT BESTE PFLANZZEIT

Fr., 09.10.26 13.00 – 18.00 Uhr
Sa., 10.10.26 09.00 – 16.00 Uhr

Obstbestimmung, Bodenanalysen, Pflanzenschutzberatung

Spittelwiesenweg 42 • 02625 Bautzen
Tel.: 0 35 91/2 18 60 • Fax: 0 35 91/21 86 20
www.saemann-baumschulen.de

20926901_001826



Horst Pinkau beim Zeichnen in der Natur. Foto: Anita Giesbers

Umgebinde und Co. mit der Zeichenfeder

Mehr als 40 Ausstellungen hat Horst Pinkau mit seinen Zeichnungen historischer Häuser bereits gezeigt. Im Schloss Ottenhain ist ab 9. Oktober eine Auswahl seiner Arbeiten zu Umgebinde- und Herrenhäusern zu sehen – mit besonderem Blick auf Gebäude aus der unmittelbaren Umgebung. Haiko Spottke vom Kunstportal „Oberlausitz-art“ hat Horst Pinkau zu seinen Intentionen interviewt.

Ottenhain. Umgebinde- und Herrenhäuser ist der Titel einer Ausstellung , die am Freitag , dem **9. Oktober** um 19.00 Uhr im Schloss Ottenhain eröffnet wird. Gezeichnet und coloriert wurden die Unikate von Horst Pinkau, der wie kein anderer die Umgebindehäuser, Schlösser und Herrenhäuser der Oberlausitz zeichnerisch dokumentiert hat. Die Federzeichnungen sind eine exakte, detaillierte und dauerhafte Darstellung dieses Kulturguts. Horst Pinkau, Jahrgang 1938, gebürtiger Oberlausitzer und von Beruf Diplomingenieur, hatte berufsbegleitend Zeichenunterricht und sich sehr bald einen eigenen Stil erarbeitet.

In über 40 Ausstellungen in Deutschland, Polen und Tschechien wurden seine Werke bereits präsentiert. Nun zeigt er im Schloss Ottenhain eine Auswahl: Der Schwerpunkt liegt hierbei auf Zeichnungen von Häusern in direkter Nachbarschaft. Die Ausstellung endet mit einer Finissage beim nächsten Glückstreffer, am Freitag, **13. November** ab 18.00 Uhr. **Ab dem 11. Oktober** bitten Suse Schmid und Klaus Räckers vom Schloss Ottenhain um Anmeldungen zur Besichtigung unter (0170) 183 78 59. Der Eintritt ist frei.

Herr Pinkau, Sie haben sich der zeichnerischen Dokumentation der Umgebindehäuser verschrieben. Was hat Sie dazu bewegt?

Horst Pinkau: Das Umgebindehaus in der Oberlausitz und im gesamten Dreiländereck Deutschland, Tschechien und Polen, wo noch etwa 20.000 dieser Häuser existieren, muss als Produkt der Besiedlungsgeschichte angesehen werden. Es ist ein besonderes und schützenswertes Kulturgut.

Wie gehen Sie bei Ihrer Arbeit vor? Wie wählen Sie die Häuser aus?

Kultur

Mitstreiter gesucht in Großhennersdorf

Großhennersdorf. Die Theaterpädagogische Werkstatt im Begegnungszentrum im Dreieck Großhennersdorf sucht Kinder und Teens für die Theatergruppe und fragt: „Du hast Lust, was Neues anzufangen? Über den eigenen Schatten zu springen? Du willst etwas Verrücktes machen und neue Leute kennenlernen? Bei einem Theaterstück mitwirken? Oder alles auf einmal?“ Schnuppern können die Kinder und Teens immer mittwochs von 16.30 bis 18.00 Uhr (außer in den Ferien) in der Theaterpädagogischen Werkstatt im Dreieck Großhennersdorf. Die Kosten für das Halbjahr betragen 40 Euro.

Wer hat Lust in der Theatergruppe mitzuspielen? Foto: privat

Kultur/Politik

Digitalarchivierung ist derzeit in Gefahr

Dresden. Sachsen hat in den vergangenen zehn Jahren über die Landesprogramme LDP und SAVE mehr als 18 Millionen Textseiten und Bilder sowie mehr als 110.000 Minuten Ton- und Filmaufnahmen digitalisiert. 2025 wurden die digitalisierten Originale rund sechs Millionen Mal abgerufen. Beteiligt waren rund 150 öffentliche und private Sammlungen an mehr als 300 Orten.

Zu den digitalisierten Beständen gehören unter anderem historische Zeitungen, Fotografien, Filme und sorbische Handschriften und Drucke. Auch audiovisuelle Bestände werden gesichert, da Ton- und Videobänder durch Materialzerfall gefährdet sind.

Die weitere Digitalisierung ist nach Angaben der Sächsischen Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden durch geplante Kürzungen der Programme LDP und SAVE im Doppelhaushalt 2027/28 gefährdet. Die vorgesehenen Mittel würden demnach vor allem für die Langzeitarchivierung bereits digitalisierter Bestände benötigt; eine umfangreiche Digitalisierung weiterer Bestände wäre damit nicht möglich. ***tsk***

... AUS UMWELTGERECHTER LANDWIRTSCHAFT

Frisch vom Landwirt - ab sofort -

ROTHE ILLNER GÜNTHER AGRAM

EBERSBACH-NEUGERSDORF
Hauptstraße 150a
☎ 03586 362015

SPEISE-KARTOFFELN

Verkauf ab Hof:
Mo. – Fr. 7.00 – 17.00 Uhr · Sa. 9.00 – 12.00 Uhr

20915601_001826

Bildungswesen

Mehr Studenten

Zittau/Görlitz. Die Hochschule Zittau/Görlitz (HSZG) ist mit mehr Immatrikulationen als im Vorjahr in das Wintersemester gestartet. Nach Angaben der Hochschule lagen die Einschreibungen zum Studienbeginn deutlich über dem Stand des vergangenen Jahres. Die endgültige Zahl steht noch nicht fest, da der Immatrikulationsprozess noch läuft. Auch die Zahl der Bewerbungen lag über dem Vergleichswert des Vorjahres. Besonders gefragt waren die dualen Studienangebote sowie die Bachelorstudiengänge Informatik, Tourismusmanagement, Kultur und Management, Molekulare Biotechnologie und Kommunikationspsychologie.

Eine hohe Nachfrage verzeichneten außerdem Lehramt an Oberschulen mit Sonderpädagogik, Betriebswirtschaft und European Business. Die meisten Einschreibungen entfielen bislang auf den Bachelorstudiengang Soziale Arbeit.

Zur feierlichen Immatrikulation am 1. Oktober in der Johanniskirche Zittau hatten sich nach Angaben der Hochschule rund 900 Gäste angemeldet. ***tsk***

Musik

Musik zur Einheit

Löbau. Am Tag der Deutschen Einheit wird um 19.00 Uhr auf den Löbauer Altmarkt gesungen. Im Rahmen der Initiative „**3. Oktober** – Deutschland singt und klingt“ erklingt ein Programm, das zeitgleich auf zahlreichen Marktplätzen in Deutschland aufgeführt wird. In Löbau wird es vom Collegium Canorum Lobaviense sowie Chorsängern des Kirchenbezirkes gestaltet. Am Vorabend, **2. Oktober**, 19.00 Uhr, gibt es einen ökumenischen Gottesdienst in die Löbauer Nikolaikirche.

Gesellschaft

Lausche-Webcam

Waltersdorf. Bereits eine Woche vor Ablauf wurde vergangene Woche das Fundingziel von 10.000 Euro auf der Spendenplattform 99 Funken erreicht. Nun können die vier Fotowebcams angeschafft und diese an der Aussichtsplattform auf der Lausche installiert werden (der Oberlausitzer Kurier berichtete). Und, es gibt bereits einen Umsetzungstermin: Ende der 43. Kalenderwoche soll die Montage erfolgen. Dann sind die Lausche-Perspektiven in alle vier Himmelsrichtungen auch von zu Hause aus zusehen.

Aktuell im Innenteil

Region
Weil einige Oberlausitzer rinderverliebt sind geht das Rindvieh auf Weide

Kittlitz
Grundschüler müssen nicht mehr den Weg in andere Sporthalle gehen

Olbersdorf
Bild- und Texttafeln erinnern an die einstige Einkehrkultur

Wie klingen Nyckelharpa, Whistle und Bodhrán?

Nyckelharpa, Geige, Akkordeon, Gitarre, Whistle und Bodhrán bringen am 3. Oktober teil ungewöhnliche Klangerlebnisse auf Schloss Ottenhain. Foto: Cornelia Michel

Ottenhain. Die Frauenband Caira gastiert am Sonnabend, **3. Oktober**, um 19.00 Uhr im Schloss Ottenhain.

Antje Holzbauer, Irina Storozew und Cornelia Michel verbinden nordische und russische Melodien mit traditioneller Musik aus verschiedenen europäischen Ländern. Auf dem Programm stehen dann irische, schwedische und russische Lieder sowie traditionelle Instrumentalstücke. Zum Einsatz kommen unter anderem Nyckelharpa, Geige, Akkordeon, Gitarre, Whistle und Bodhrán. Antje Holzbauer und Irina Storozew musizieren bereits seit vielen Jahren gemeinsam, mit Cornelia Michel bilden sie seit Kurzem ein Trio. Der Eintritt ist frei. Veranstalter sind Suse Schmid und Klaus Räckers. ***tsk***

20976401_001826

Fahrzeugmarkt und Zubehör

Fahrzeugverkäufe

AUTOSCHNÄPPCHENMARKT BAUTZEN Autos ab 1.000 bis 20.000 € – **Finanzierung möglich** – werkstattgeprüfte KFZ mit neuer HU/AU und 1 Jahr Gewährleistung Direkt an der B6, Löbauer Straße 149, 02625 Bautzen, Tel.: 03591/271901 o. 0162/4997726
20873801_001826

Autohandel Bischofswerda
Einkauf für Export - PKW/LKW auch defekt
Tel.: 0178/1542207
Forsthausstr. 7 | 01877 Bischofswerda
20928701_001826

Audi

Verk. Audi A3, Bj 2008, sehr gut erhalten, zum Vereinbarungspreis. ☎ 0173/6 13 81 61.

Ford

Ford Fiesta, EZ 12/2006, 44 kW, rot, GW, Gebrauchtfahrzeug, ABS, Servo, Airbag, NR, R/CD, ZV, Klima, 5-Gang, Limousine, Euro 4,HU 09/2028, 32.976 km, 3.850,- € FP ☎ 03 58 23 85 99 14
20518901_001826

Volkswagen

VW Doka, BJ 94, 85000 km, 1,9 Diesel, 68 PS, TÜV neu, viele Teile neu, Dem Alter entspr. sehr guter Zust., VB 6900 € ☎ 01 76/34 46 07 50.

Fahrzeuggesuche

BARANKAUF von PKW und LKW
für den EXPORT,
auch UNFALL und DEFEKT!
Mobil 01 77/8 99 47 31
oder 0 3578/7 84 29 29
20873601_001826

BARANKAUF FÜR EXPORT!
Eldor Automobile
Pkw/Lkw auch defekt
Tel. 0178/5 63 48 36 oder
Tel. 03578/78 47 78
20818101_001826

PKW

Suchen ständig Gebrauchtwagen
- Auch Kreditablösung -
Sofort Barzahlung!
M.V. Fine Cars Matthias Volprich GmbH
02828 Görlitz · Rothenburger Str. 32c
Tel.: 0 35 81 / 31 17 15 o. 01 77 / 8 87 59 85
20818801_001826

Motorräder

Ankauf Motorräder und Roller. Baujahr egal, Abholung mögl., Motorradcenter Bautzen ☎ 03591/6 79 14 99.

24 Stunden für Sie erreichbar!

Unsere Anzeigenannahme im Internet ist 24 Stunden am Tag - sieben Tage in der Woche - für Sie erreichbar.

Kleinanzeigen in Ihrer Wochenzeitung: preiswert & erfolgreich
Jetzt online noch einfacher aufzugeben!
www.Alles-Lausitz.de

OBERLAUSITZER KURIER

Sonstige Fahrzeuge

Reisemobile

Chellenger, 337ga, EZ 05/2023, 121 kW, weiss, GW, Gebrauchtfahrzeug, ABS, Airbag, Alarm, Servo, eASP, NSW, 8f., WFS, eFH, Partikelf., Alu, ext.Stromanschluss, Kühlschrank, NR, R/CD, Fahrradträger, unfallfrei, TV/SAT, Standhzg., Toilette, Tempom., ZV, Klima, Automatik,HU 07/2027, 35.000 km, 65.000,- € VB ☎ 01 76 10 19 83 23
20889501_001826

Wohnwagen

Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen ☎ 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Stellenmarkt & Bildung

Stellengesuche

Bürohilfe gesucht? 68 Jährige zuverlässig und fit sucht Nebentätigkeit auf Stundenbasis, bis 20 km, flexibel. Edda.Ask@protonmail.de

Er in Rente sucht sinnvolle Aufgabe in Betreuung, Haushaltshilfe etc. WA 01 76/24 52 19 93.

Ihr Dienstleister

Übernehme ganzjähr. Rasenmahd u. Heckenpflegeschnitt 0174/3991676.

Stellenangebote

Wir suchen für die Reinigung unseres Ferienhauses in Herrenwalde ab 1/2027 ca. 3x/Monat eine flexible, freundliche, zuverl. Mitarbeiter/in auf Minijobbasis. Wir freuen uns auf ihren Anruf unter ☎ 01 74/1 87 13 18.

OBERLAUSITZER KURIER
… gut informiert ins Wochenende!

WIR SUCHEN DICH! RHENUS AUTOMOTIVE

Ab sofort, im 3-Schicht-System am Standort Kamenz, m/w/d:

- **Schichtleiter**
- **Leitstand**
- **Disponent (WE/WA)**
- **LKW-Fahrer/Rangierer**
- **Staplerfahrer**

WIR BIETEN DIR:

- Sicherer Arbeitsplatz in einem internat. Logistikunternehmen
- Tarifvertrag (Urlaubs- und Weihnachtsgeld, Sonderurlaub, u.v.m)
- Attraktive Schicht- und Leistungszulagen
- Moderne Arbeitsmittel & strukturierte Einarbeitung
- Kollegiales Betriebsklima und langfristige Perspektive
- Attraktive Mitarbeiterangebote

Kontakt und Bewerbung bitte an:
Rhenus Automotive SE, NL Kamenz,
Nordstraße 94, 01917 Kamenz
Tel.: 0151 65654278
E-Mail: stephanie.wuchrer@rhenus.com
Web: rhen.us/karriere-kamenz

Jetzt bewerben!
20870101_001826

Cunewalde Lackierer (m/w/d)
Ihre Aufgaben
Handlackierung mit Becherpistole
Bedienung einer Flächenlackieranlage
Vorarbeiten wie z.B. Abkleben und Abdecken
Reinigung- und Wartung
Mitarbeit bei der Instandhaltung

Ihre Qualifikationen
eine abgeschlossene Berufsausbildung als Fahrzeuglackierer/in ist wünschenswerterste Berufserfahrungen
Sie sollten Begeisterung für Farbe mitbringen und sich mit anspruchsvollen Lacksystemen auseinandersetzen können
gutes Sehvermögen und Farbwahrnehmung sind für unsere anspruchsvollen Kunden Voraussetzung
Sie sind teamfähig und flexibel
Sie arbeiten selbständig und genau

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung unter www.colorparts.de

☎ 03 58 77 88 99 10
20498801_001826

Wir bieten eine Nebentätigkeit für rüstige Rentner oder Vorruheständler: Über 950 Zusteller stellen einmal wöchentlich den Oberlausitzer Kurier und Niederschlesischen Kurier zu. Nicht immer können wir unbesetzte Zustellbezirke sofort mit einem neuen Zusteller besetzen. Als Springer übernehmen Sie vorübergehend offene Bezirke in Ihrer näheren Umgebung. Die Zeitungen liefern wir Ihnen freitags mit unserer Spedition nach Hause. Sie fahren mit Ihrem eigenen PKW in diese Bezirke und stellen dort bis samstags 9 Uhr zu. Wir zahlen die geleisteten Stunden und die zurückgelegten Kilometer. Ein Führerschein und Fahrzeug sind Bedingung. Haben Sie freitags ca. 2-4 Stunden Zeit und Interesse uns zu unterstützen? Frau Franziska Liebe freut sich auf Ihre Fragen und Ihre Bewerbung. Oberlausitzer Kurier, Karl-Marx-Straße 11, 02625 Bautzen, Telefon 0 35 91 / 48 17 - 15 oder E-Mail zustellung@LN-Verlag.de

BEZAHLTES AUSDAUERTRAINING
an der frischen Luft!

KOMMEN SIE INS TEAM!

Unsere Zusteller leisten Großes! Wöchentlich verteilen sie 229.333 Zeitungen in der Region Ostsachsen.
Für die einen ist es die Gelegenheit für einen Zusatzverdienst, andere schätzen die Bewegung an der frischen Luft oder den Kontakt zu anderen Menschen!
Wir suchen ständig Unterstützung, ob als Urlaubsvertretung oder Zusteller in einem festen Bezirk.

Zurzeit suchen wir in folgenden Orten:

- **Dürrhennersdorf**
- **Hörnitz**
- **Niederoderwitz**
- **Niedercunnersdorf**
- **Ebersdorf**
- **Eibau**
- **Jonsdorf**

Weitere offene Bezirke finden Sie unter www.ZustellTeam.de.

Das Mindestalter für eine Mitarbeit ist 13 Jahre! Für eine Bewerbung registrieren Sie sich bitte im Internet unter: www.zustellteam.de/interesse oder telefonisch auf unserem Bewerbungsband. Bitte wählen sie dazu die Rufnummer (0 35 91) 48 17 15 und beachten die Bandansage.

QR-Code zum Bewerberformular

ZustellTeam.de
LN Zustellung & Service UG (haftungsbeschränkt) • Karl-Marx-Str. 11
02625 Bautzen • Tel. (03591) 48 17 15 • Fax (03591) 48 17 99
E-Mail: Zustellung@LN-Verlag.de
20805001_001826

Präsentiert vom *OBERLAUSITZER KURIER*

„Musik für euch" – Uta Bresan live

Uta Bresan präsentiert in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau „Musik für euch". Foto: PR

Löbau. 20 Jahre lang begeisterte Uta Bresan im MDR-Fernsehen mit der erfolgreichen Unterhaltungsshow „Musik für Sie" ein Millionenpublikum und machte das Format zu einem Kultklassiker. Mit der großen Jubiläumssendung im Januar 2024 endete eine außergewöhnliche TV-Ära – doch die musikalische Reise geht weiter! Denn am Dienstag, **10. November**, 16.00 Uhr, heißt es in der Messe- und Veranstaltungshalle Löbau „Musik für euch" – Uta Bresan live.

Anstatt die Musik nur auf den Bildschirmen zu erleben, bringt Uta Bresan das Erfolgskonzept hautnah auf die Bühne. Dazu heißt es weiter: „Die beliebte Entertainerin kommt zu euch: in eure Stadt, mitten in eure Region – dorthin, wo Musik verbindet und Emotionen zu Hause sind. Das Publikum darf sich auf eine mitreißende Liveshow voller Schlager, Humor und Überraschungen freuen. Mit dabei sind Die Schlagerpiloten, Mitch Keller, Sunrise aus Südtirol und Entertainer Heiko Harig. Gemeinsam werden sie jeden Saal zum Kochen bringen und unvergessliche Momente schaffen. ‚Musik für euch' ist ein Erlebnis für alle, die Schlager lieben, gute Unterhaltung schätzen und die Nähe zu ihren Künstlern genießen." Karten gibt es im Vorverkauf beim „Oberlausitzer Kurier" in der Karl-Marx-Straße 11, in 02625 Bautzen und im Ticketshop unter www.ALLES-LAUSITZ.de

Gast Gerhard

Zittau. Tierfreunde haben am Sonntag eine Schildkröte in der Gerhart-Hauptmann-Straße in Zittau gefunden. Sie brachten sie zur Bundespolizei am Grenzübergang in der Friedensstraße. Die Beamten versuchten zunächst das Tier, bei dem es sich vermutlich um eine Gelbwangen-Schmuckschildkröte handelte, in einem Tierheim unterzubringen. Da das nicht klappte, übergaben sie das Tier an das Polizeirevier Zittau-Oberland. Die Beamten konnten ihrem Schützling einen Platz im Tierpark Zittau organisieren. Allerdings war das erst am nächsten Tag möglich. So verbrachte Gerhart Hauptmann – so tauften die Polizisten den Findling – eine Nacht in der Obhut des Wachhabenden bei Wasser und einem kleinen Snack. Foto: Polizei

Polizei

Weißbach geht, Schlicke kommt

Bad Muskau. Manfred Weißbach ist am Dienstag im Neuen Schloss in Bad Muskau als Präsident der Polizeidirektion Görlitz verabschiedet worden. Weißbach scheidet zum Ende September aus dem Amt aus. Beim Erscheinen dieser Ausgabe ist Nachfolger Hendrik Schlicke bereits im Amt. Sachsens Innenminister Armin Schuster würdigte Weißbach insbesondere für dessen Arbeit in der grenzüberschreitenden Polizeiarbeit. Auch seine Präventionsprojekte hob Schuster hervor.

Mit Hendrik Schlicke übernehme ein erfahrener Polizeiführer die Leitung. Schlicke war seit April 2025 Leiter des Führungsstabs und zugleich Stellvertreter des Leiters der Polizeidirektion Dresden. Zuvor leitete er den Leitungsstab Polizei im Sächsischen Staatsministerium des Innern. Bei der Polizeidirektion Dresden hatte er mehrere Führungspositionen inne, darunter Einsatz, Verkehr, Führungs- und Lagezentrum, auch war er Leiter der Inspektion Zentrale Dienste. Seine polizeiliche Laufbahn begann Schlicke im Jahr 2000 mit der Ausbildung für den gehobenen Polizeivollzugsdienst an der Thüringer Fachhochschule für öffentliche Verwaltung. 2014 schloss er die Aufstiegsausbildung für den höheren Polizeivollzugsdienst an der Deutschen Hochschule der Polizei ab.

Im Tätigkeitsbericht der Deutschen Hochschule der Polizei ist eine Arbeit von ihm mit dem Titel „Das Sächsische Versammlungsgesetz – eine Betrachtung im Kontext des geltenden Verfassungs- und Versammlungsrechts" aufgeführt. Im Versammlungsrechtskontext ist von ihm aus dem Januar 2022 eine geradezu politische Kommentierung überliefert: „Es wäre für uns unerträglich gewesen, wenn das so schon ächzende Klinikpersonal noch durch ein Spalier von Querdenkern und Corona-Kritikern gehen muss." Hendrik Schlicke soll sich am 5. Oktober um 11.00 Uhr den Medien vorstellen. ***tsk***

Immobilienmarkt

Vermietung

Wohnungen

Rentner/in gesucht für barrierefreie Wohng., Fahrstuhl sanierte, sonnige 2,0-R-WE in Zittau Zentrum, Fahrstuhl, Einbauküche, komplett gefliest, große bodengleiche Dusche, kostenfreier Freizeitraum für jung und alt, Gartennutzung, nette Hausgemeinschaft, geringe Betriebskosten, Umzugshilfe b. Bedarf, Warmmiete 439,00 Euro Anfragen gern von 50+ **WV Oberlausitz 0170/4607724.**

Immobilienangebote

Ihr regionaler Massivhaus-Partner
www.massivbau-kern.de
Info-Tel.: 03591 - 530420
20822701_001826

Wohnhäuser

Haus, 5 km von Bautzen entfernt, zu verk. Sehr gute Busverbindung. Zuschriften unter Chiffre ✉ LN 209 366 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Immobiliengesuche

Wohnhäuser

Rückkehrer suchen dringend Einfamilienhaus zw. Zittau u. Löbau einschl. Zittauer Gebirge. KP bis 430T €. ☎ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Familie sucht in Zittau o. Umgebung (bis 20km) ein Wohnhaus möglichst zum Einziehen. Finanzierung bis 270T€ gesichert. ☎ 0 35 85/45 59 03 www.wuestenrot-immobilien.de

Familie sucht dringend Wohnhaus in Löbau oder Umgebung (bis 20 km). ☎ 03585/455903, www.wuestenrot-immobilien.de

Fachleute in Ihrer Nähe

Bestatter

FIEDLER BESTATTUNGEN
Löbau | Neusalzaer Str. 22 | Telefon **83 33 00**
Oderwitz | Hauptstraße 127 | Telefon **(03 58 42) 2 92 35**
20878201_001826

BESTATTUNGSINSTITUT Schenk
privater Familienbetrieb seit 1990
Wir sind ständig dienstbereit und unter **(035841) 2380** zu erreichen.
Ludwig-Jahn-Straße 5
02779 **Großschönau**
20864401_001826

Neugersdorf, Schillerstr. 8
Ebersbach, Schulstr. 4
Herrnhut, Löbauer Str. 15
einfühlsam - kompetent - individuell
Tag & Nacht 03586-32333
Neugersdorfer Bestattungen Eichhorn
zertifiziert & fachgeprüft
20878701_001826

seit 1991 **Geißler GmbH Bestattungen**
Mitglied der Bestattungsinnung Sachsen
Hauptstraße 33
02727 Ebersbach-Neugersdorf
Tel.: 0 35 86/78 81 33
E-Mail: geissler@bestattungshaus.gmbh
Tag und Nacht
Denken Sie an Bestattungsvorsorge! Beratung dazu kostenlos
20878401_001826

KUHNE Bestattungsinstitut
Familientradition seit über 30 Jahren
Tag & Nacht für Sie erreichbar.
Mit Herz, Kopf und Kompetenz sind wir immer für Sie da.
www.bestattung-ebersbach.de
Dörfelweg 14 | 02708 Schönbach
Tel. 035872 32902
Wiesenstraße 12 | 02730 Ebersbach
Tel. 03586 764368
20877701_001826

ANTEA BESTATTUNGEN
Zeit schenken …
durch einen Ansprechpartner für alles
Wir beraten Sie auch gern Zuhause
Tag & Nacht 03583/77300
Hausbesuche nach Vereinbarung
Hammerschmiedtstr. 13 in Zittau
www.bestattungshaus-zittau.de
20864001_001826

zilentio
IHR BESTATTUNGSDIENST ZITTAU
Tag & Nacht erreichbar
Tel.: 03583 5763-20 Handy: 0172 3706906
Reichenberger Straße 4, 02763 Zittau
E-Mail: bestattung@zilentio.de
Internet: www.zilentio.de
20865701_001826

www.bestattungen-loebau.de
Bestattungen GROßER
einfach gut ankommen
03585/476212
Badergasse 5 | 02708 Löbau
20963401_001826

Bestattungsvorsorge – heute schon an morgen denken!
Tag & Nacht
✆ 0 35 85/46 85 500
Bestattungshaus Abschied
Inhaber: Michael Mrochem
02708 Löbau
Promenadenring 6
• Friedwald
• Erdbestattung
• Feuerbestattung
• Seebestattung
www.bestattungshaus-loebau.de
20877301_001826

Notdienste

für den Bereich Löbau/Zittau

Bereich Löbau

Ärzte

Den ärztl. Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Leitstelle, Tel.: 116117.

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Bereitschaftspraxis am Krankenhaus Zittau, Wochenende/Feiertage/Brückentage: von 9 – 13 Uhr Tel.: 116117

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/111 0-111 oder -222

Kinder- und Jugendtelefon
Erreichen Sie von Mo bis Sa 14 – 20 Uhr kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Die nächstgelegene, notdiensthabende Zahnarztpraxis finden Sie unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/formulare/notdienstsuche

Tierärzte

Notdienst für Klein- und Großtiere nach tel. Voranmeldung; wochentags von 18 – 8 Uhr; Wochenende/Feiertage ganztags

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere: Tel.: 0 18 05 84 37 36, www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstbereitschaft 18.00 – 8.00 Uhr

03.10.26
Löbau, Alte Apotheke, Altmarkt 5/6, 0 35 85/41 55 30

04.10.26
Neusalza-Spremberg, Marien-Apotheke, Obermarkt 12, 0 35 872/3 47 31

05.10.26
Ebersbach-Neugersdorf, Johannis-Apotheke, Bahnhofstr. 21, 0 35 86/36 50 61

06.10.26
Großschönau, Mandau-Apotheke, Hauptstr. 49, 0 35 841/360 00

07.10.26
Seifhennersdorf, Marien-Apotheke, Rumburger Str. 32, 0 35 86/450 50

08.10.26
Bernstadt, Apotheke Bernstadt, Görlitzer Str. 4, 0 35 874/2 42 42

09.10.26
Kottmar OT Eibau, Engel-Apotheke, Bahnhofstr. 3, 0 35 86/702 450

Bereich Zittau

Ärzte

Den kassenärztl, Bereitschaftsdienst erfragen Sie bitte über die Leitstelle Tel. 116117.

Bereitschaftspraxis am Klinikum Oberlausitzer Bergland Zittau, Görlitzer Straße 8, 02763 Zittau

Allgemeinmedizin
Mittwoch, Freitag: 15 – 19 Uhr
Wochenende/Feiertage/Brückentage von 9 – 13 Uhr und 15 – 19 Uhr

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst
Wochenende/Feiertage/Brückentage von 9 – 13 Uhr Tel.: 116117

Notfalltelefon

TelefonSeelsorge
Tel.: 0800/111 0-111 oder -222

Kinder- und Jugendtelefon
von Montag bis Samstag 14 – 20 Uhr kostenfrei unter Tel.: 0800/1110333

Zahnärzte

Tagesaktuell abrufbar unter:
www.zahnaerzte-in-sachsen.de/formulare/notdienstsuche

Tierärzte

Notdienst für Klein- und Großtiere nach tel. Voranmeldung; wochentags von 18 – 8 Uhr; Wochenende/Feiertage ganztags

Tierärztlicher Notfalldienst für Kleintiere: Tel.: 0 18 05 84 37 36, www.vetnotdienst.de

Apotheken

Dienstbereitschaft 8.00 – 8.00 Uhr

03.10.26
Zittau, Carolus-Apotheke, R.-Luxemburg-Str. 15, 0 35 83/70 45 44

04.10.26
Zittau, Marien-Apotheke, Äußere Weberstr. 26, 0 35 83/51 24 03

05.10.26
Zittau, Herz-Apotheke, Bahnhofstr. 28, 0 35 83/79 47 77 o. 01 72/3 52 18 07

06.10.26
Großschönau, Mandau-Apotheke, Hauptstr. 49, 0 35 841/360 00

07.10.26
Seifhennersdorf, Marien-Apotheke, Rumburger Str. 32, 0 35 86/450 50

08.10.26
Hirschfelde, Apotheke am Markt, E.-Thälmann-Platz 7, 0 35 843/204 59

09.10.26
Kottmar OT Eibau, Engel-Apotheke, Bahnhofstr. 3, 0 35 86/70 24 50

20803301_001826

Kultur/Historie

Umgebinde und Co. mit der Zeichenfeder

Fortsetzung von Seite 1

Horst Pinkau bei einer seiner Ausstellungen im Rathaus von Reichenbach/O.L. Foto: Anita Giesbers

Horst Pinkau: Jedes Umgebindehaus ist ein Unikat, kein „Modell von der Stange“. Je nach Nutzungsanforderungen und dem Geschick der Bauleute ist die Vielgestaltigkeit nahezu unerschöpflich. Hinweise auf „zeichnungswürdige“ Häuser gab und gibt es mehr, als ich zeichnerisch umsetzen konnte und kann. Über die Jahre sind vielleicht 2.000 Häuser beziehungsweise Details davon entstanden – nicht nur in Deutschland, wo es noch etwa 6.000 dieser Häuser gibt, sondern auch in Tschechien und Polen.

Sie benutzen zur Darstellung fast ausschließlich Tusche. Wie kam es dazu?

Horst Pinkau: Das Arbeiten mit Feder und Tusche war mir aus meinem Berufsleben geläufig. Es bietet gute Voraussetzungen für eine exakte, detaillierte und dauerhafte Darstellung. Bleistiftzeichnungen können dies, abgesehen von Vorzeichnungen, nicht in gleichem Maße leisten. Außerdem ermöglicht die Tusche die Lavierung von Tonwerten mit dem Pinsel.

Sie waren lange Zeit mit dem Architekturingenieur Karl Bernert befreundet. Welchen Einfluss hatten Bernert und andere Umgebindehausspezialisten auf Ihre Arbeit?

Horst Pinkau: Der Denkmalschützer Arnd Matthes hat mir den Virus „Umgebindehaus“ eingeimpft. Karl Bernert wurde dann bis zu seinem Tod 2009 mein wichtigster Lehrer. Für die praktische Sanierung von Umgebindehäusern war mir in dieser Zeit Andreas Leuner ein wichtiger Ratgeber.

Über Prof. Christian Schurig († 2022) hatte ich außerdem Zugang zur Hochschule Zittau/Görlitz. Durch meine Mitgliedschaft im Sächsischen Verein für Volksbauweise unter Leitung von Jürgen Cieslak († 2025) und vor allem durch Peter Palm († 2017) entstand eine intensive grenzüberschreitende Beschäftigung mit den verschiedenen Varianten der Umgebindehäuser.

Wo können Ihre Arbeiten betrachtet werden und was ist geplant?

Horst Pinkau: Mehr als 40 Ausstellungen in Deutschland, Tschechien und Polen habe ich bisher realisiert, zumeist mit einer lokalen Begleitbroschüre. Zu besonderen Anlässen wie dem Tag der Oberlausitz oder dem Tag des offenen Umgebindehauses sind außerdem Hefte mit jeweils mehr als 100 Zeichnungen entstanden. Sie sind in der Pflichtexemplarstelle der Sächsischen Landesbibliothek Dresden archiviert. Derzeit ist mein Oberlausitzheft in der sechsten Auflage mit 175 Zeichnungen über den Lusatiaverband erhältlich. Eine Dokumentation zum Unterschied zwischen Umgebinde- und Schrotholzhäusern ist im Erlichthof Rietschen erhältlich. Eine Dauerausstellung ist außerdem in der Begegnungsstätte „Windmühle“ in Seifhennersdorf zu sehen

Räumungsverkauf
Wir schließen!
20% Rabatt
auf nicht reduzierte Ware!
20%
bis
50%
Mo.-Fr. 10:00-18:00 Uhr • Sa. 10:00-13:00 Uhr
Spreequelle
GmbH & Co.KG
Mode und mehr...
Neugersdorf • Spreequellstraße 6 • Tel. 0 35 86.78 30-0 www.kaufhaus-spreequelle.de
20931501_001826

Bildungswesen/Sport/Baugeschehen

Die Kittlitzer Grundschule hat jetzt eigene Sporthalle

Zur Eröffnung waren unter anderem der sächsische Kultusminister und Löbaus Oberbürgermeister Albrecht Gubsch vor Ort. Die Grundschüler gestalteten ein kurzes Festprogramm. Foto: Stadt Löbau

Kittlitz. Am Grundschulzentrum Kittlitz ist am 23. September die neue Sporthalle offiziell in Betrieb genommen worden. Die Einfeldhalle und neu gestaltete Außenanlagen sind Teil eines Modernisierungsprojekts der Stadt Löbau, das 2019 begonnen wurde.

Bereits zur Einschulungsfeier im August war die Halle erstmals genutzt worden.

Mit dem Neubau entfällt für die Schüler der bisherige Weg zu einer 400 Meter entfernten Halle, die zu Fuß erreicht wurde. Künftig stehen die Sportmöglichkeiten direkt am Schulstandort zur Verfügung. Die Stadt Löbau investierte nach eigenen Angaben rund 2,5 Millionen Euro in das schulische Bauprojekt.

Vorhaben. Rund 1,7 Millionen Euro stammen aus Fördermitteln, insbesondere für den Ausbau ganztägiger Angebote.

Wirtschaft

Handwerk will neue Verpacksverordnung

Dresden. Der Sächsische Handwerkstag fordert eine sofortige Aussetzung der neuen EU-Verpackungsverordnung und einen Verzicht auf behördliche Kontrollen, solange aus seiner Sicht noch rechtliche Unsicherheiten bestehen. Besonders betroffen seien Handwerksbetriebe, die kleinere Mengen oder saisonale Produkte in andere EU-Staaten versenden. Sie müssten künftig je nach Zielland unterschiedliche Registrierungen und Vorgaben beachten sowie gegebenenfalls Bevollmächtigte benennen und bezahlen. Der Handwerkstag fordert deshalb rechtssichere Regelungen und Schwellenwerte für kleine und mittlere Hersteller.

Hintergrund ist, dass die Verordnung unter anderem die Benennung eines Bevollmächtigten in jedem EU-Mitgliedstaat vorsieht, in dem Verpackungen in Verkehr gebracht werden. Für das Herstellerregister steht nach Angaben des Verbandes noch ein Durchführungsrechtsakt aus; Stellungnahmen zur Umsetzung konnten bis zum 10. September bei der EU-Kommission eingereicht werden. Der Sächsische Handwerkstag vertritt nach eigenen Angaben mehr als 54.000 Handwerksbetriebe mit rund 280.000 Beschäftigten. ***tsk***

Musik

Deutsch und polnisch musiziert

Walddorf. Der Förderverein zur Erhaltung der Evangelisch-Lutherischen Kirche zu Walddorf e.V. lädt am **4. Oktober** um 16.00 Uhr zu einem Konzert mit der Via-Regia-Konzert-Band unter der Leitung von Matthias Bogner und dem MaRc-Sax-Quartett unter Leitung von Martino Köhler ein.

Die Via-RegiaKonzert-Band vereint Musiker von deutscher und polnischer Seite von Görlitz. Unter dem Titel „Zwei Klangwelten – ein Konzert“ werden die Besucher Musik vom Barock bis zu moderner Filmmusik erleben. Die 2022 von Matthias Bogner gegründete Via-Regia-Concert Band war zuletzt unter anderem beim Görlitzer Altstadtfest mit einem Programm zur Barockmusik zu hören.

Wirtschaft

Tischler-"Meister"

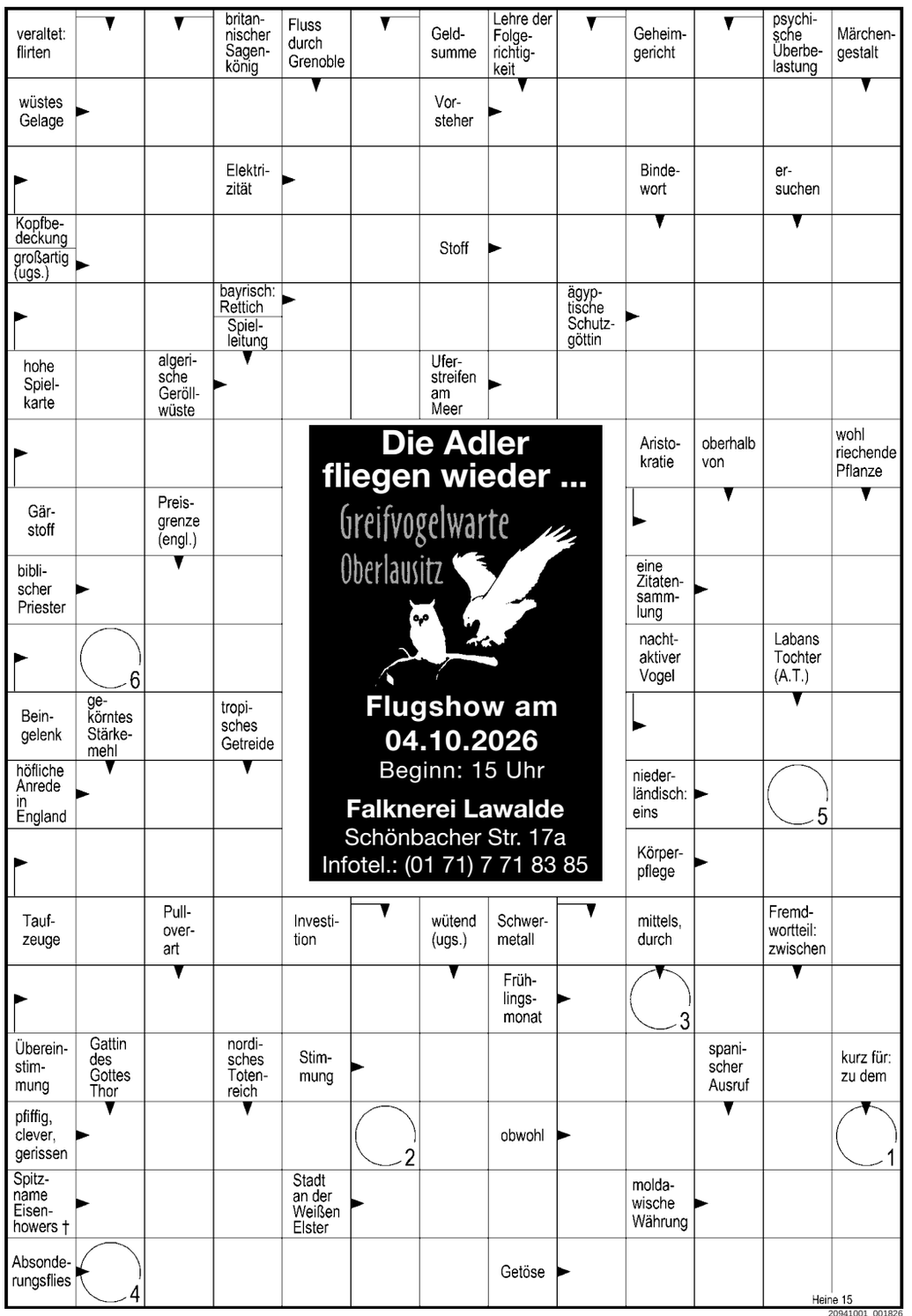
Löbau. Der Löbauer Tischler Juan Krolop hat die sächsische Landesmeisterschaft im Tischlerhandwerk gewonnen. Bei dem zweitägigen Wettbewerb im Berufsbildungs- und Technologiezentrum der Handwerkskammer Chemnitz setzte er sich gegen acht weitere Teilnehmer durch. Aufgabe war der Bau eines Stehpults aus Buche. Krolop qualifizierte sich damit für die deutschen Meisterschaften vom 2. bis 4. November im hessischen Schlüchtern.

20805801_001826

Sport

Sportengagement

Landkreis Görlitz. Der Landkreis Görlitz sucht **bis zum 18. Oktober** Vorschläge für besonders engagierte Übungsleiter im Sport. Vereinsmitglieder, Eltern und Mannschaften können Kandidaten für die Ehrung einreichen, die am 3. Dezember im Bürgerhaus Niesky stattfindet. Eine Jury aus Vertretern des Kreissportbundes und des Landkreises wählt die Geehrten aus. Das Vorschlagsformular findet sich auf www.kreis-goerlitz.de unter „Aktuelles“.



Die Adler fliegen wieder ...
Greifvogelwarte Oberlausitz
Flugshow am 04.10.2026
Beginn: 15 Uhr
Falknerei Lawalde
Schönbacher Str. 17a
Infotel.: (01 71) 7 71 83 85

20941001_001826

Kleinanzeigen-Fundgrube

OBERLAUSITZER-KURIER.de | ☎ 0 35 91 / 48 17-0
NIEDERSCHLESISCHER-KURIER.de | ☎ 0 35 81 / 47 52-0

Verkäufe

Simson S51 B1, BJ 1981, rot, Originalzustand, Pr. n. V., Keramikglasuren (transparent u. deckend) Pr. n. V., Rundfunkgerät Typ REMA Tuner 830, vollst. mit Papieren, 150 €, HP-300.01 Anhänger, BJ 1987 mit Plane u. Papieren, Reserverad, 300 € ☎ 0 35 86/36 52 90.

priv. ***Hofträdel am Sa Semmichau Nr. 16*** ***03.10.2026*** in bei ***Göda*** ab 9 Uhr

Verk. 2 Stck. U-Träger 0,20x2,60m, 2 Stck. Blechplatten 2mm 1,50x2,20 u. 1,80x2,20, große Zinkbadewanne u. ovale. ☎ 01 73/7 51 05 53.

Motorkettensäge Cub Cadet Schwert 400mm, mit 2 Sägeketten. Tischkreissäge ATIKA HAT315, 2 HM bestückte Sägeblätter 315mm, 2 Tischeinlagen, 4 Aufsteckfüße. Fahrrad mit neuer Bereifung. 4 WR mit Alu-Felge Firestone 205/60R16 (sehr wenig gebraucht), alles VB. ☎ 03591/60 31 76.

Verk. 1 Satz gute AL Winterr., Barum Polaris 5 205/55R16 91H für Opel Astra Sport Tourer Ultimate ☎ 03 58 72/4 06 30 od. 01 51/22 20 95 28.

Traktor Fendt Diesel ross, 17 PS, TÜV, Kipphänger Hydraulik u. Miststreuer 3t. ☎ 01 74/4 77 97 04.

Verk. Brockhaus Geschichte, fast neu, für 40 €. Zuschriften unter Chiffre ✉ LN 208 163 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Verkaufe Futterrüben vom Feld 3 €, vom Hof 5 €. Weizen, Kartoffeln u. Kürbisse ab 03.10.26. Horschig GbR, Am Schöps 44, 02829 Markersdorf ☎ 0160/3527811, 035829/60371.

Futterrüben zu verk. vom Feld ab sof., Ztr. 3,5 €, vom Hof ab 09.10., Ztr. 6 €, L. Horschig, Markersdorf, am Schöps 196 ☎ 01 71/6 80 58 76.

Grauen Schrank mit Einlegebretter, (1,58x1,18x0,50) gr. blaues Küchenbuffet (2,22x1,83x0,63), Vitrine aus Glas m. Tür für Ausstellungen geeignet, zwei Holzregale zum abbauen, Preis n. Ver. ☎ 0 35 78/30 31 03.

Braut und Festkleider
Anzüge % alles zu Top Preisen
03591-3189909 BrautmodeOutlet Bautzen
20873201_001826

Tolle Modelleisenbahn TT, Platte, Trafo, Züge, Zub., 1300 €, B-Rasenmäher, 100 € ☎ 0176/96342940.

Kaufgesuche

Suche aufbaufähige S51 oder Schwalbe, keine Händler. ☎ 0 15 23/1 07 74 72.

Suche Legosteine ☎ 01 72/3 43 93 24.

Alles von vor 1950 zu kaufen gesucht! Silber und Silberbesteck, alte Ansichtskarten, Schmuck, Münzen, Glas u. Porzellan, Spielzeug, Bücher und alles aus dem 1. u. 2. Weltkrieg sowie VIELES ANDERE mehr!!!!!!!!!!!! Komme zu Ihnen und zahle sofort in bar. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Simson Club sucht DDR-Mopeds, Zustand egal, bis 1.800,- €. Bitte alles anbieten. ☎ 01 52/22 09 67 86.

Münzen von Privat zu kaufen gesucht! Von „Alt bis DDR". Gerne auch Nachlässe und Sammlungen. Bitte alles anbieten! ☎ 01 72/7 93 41 75.

Kaufe gebrauchten Rasentraktor, auch defekt und anderes Gerät ☎ 01 52/23 12 59 25.

Suche Eisenbahn Modellautos Piko Gützold Zeuke FM Faller Vollmer Prefo Permot H0 TT N 035872 353962 ☎ 01 76 60 12 03 07

Kaufe alte Geige, auch defekt, alte Musikinstrumente ☎ 0 35 91/4 05 04.

Suche antiken Kachelofen, alte Fliesen aller Art. Alles vor 1945. Tel. 01629124647.. ☎ 0 16 29 12 46 47

BLECHSPIELZEUG: MÄRKLIN - BING u.s.w. ..... Eisenbahnen (Bahnhöfe, Waggons + Loks) sowie DAMPFMASCHINEN alt + uralt (auch defekt) zu fairen Preisen zu kaufen gesucht. ☎ 03 59 51/3 19 38 und 01 73/8 15 23 51.

Ich kaufe ihren Gold- und Silberschmuck sowie militärische Gegenstände, alte Reklameschilder und gut erhaltene Antiquitäten zu attraktiven Preisen und in bar. ☎ 0172/5735967 & 035955/70514. René Kahle, Wettingstr. 5, Pulsnitz.

Sammler kauft alte Ansichtskarten, DDR-Spielzeug, auch älteres, Emaille-Schilder, Sammelbilderalben + alte Reklame. Rene Jacob, Wilthener Str. 11, 02625 BZ, ☎ 0 35 91/30 54 96.

Kaufe Meißner Porzellan, Gold & Silber (Schmuck & Besteck), Orden, Armband- u. Taschenuhren. Sammlungen & Haushalt & Nachlass aus Oma's Zeiten. Btz ☎ 0 35 91/4 05 04.

1. und 2. WELTKRIEG! Kaufe: Orden, Urkunden, Uniformen, Fahnen, Helme, Pickelhauben, Mützen, Fotos - auch ganze Alben, Militärspielzeug und....und....und.... ☎ 03 59 51/3 19 38 u. 01 73/8 15 23 51.

Verk. 2 Bienenvölker Carnica, 10er Dadant mit Gesundheitspass ☎ (0 35 86) 70 01 62.

Verk. von Junghennen, Broiler, Deuka Futtermittel. Geflügelhof Mario Steinert, 02906 Diehsa ☎ 0171/3673454 Geöffnet Fr. 9-12, Sa. 9-12.

Futterrüben vom Feld, Zentner 3,50 €, Schmidt, Wuischke 3 bei Weißenberg ☎ 01 52/29 38 68 37.

Halsbands., Nymphens., Wellens., Kanarienv. zu verk. ☎ (03 57 95) 4 28 18; 01 52/36 98 29 83.

Futterrüben bei Fam. Schneider; Weicha b. Weißenberg; 3,50€/Zt ab Feld; ab 26.9 ☎ 0 16 24 61 73 45

Sie sucht Ihn

Schlanke Frau mit vielen Interessen, sucht unternehmungslustigen Mann, von 75-80 J. NR/NT, für eine noch gute Zeit. Zuschriften unter Chiffre ✉ LN 209 011 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Jg. gebl. Sie 70/1,60m sucht Mann pass. Alters, NR, ab 1,78m, für liebevolle Beziehung. Zuschriften unter Chiffre ✉ LN 207 560 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Er 60, 1,72, sucht Frau zw. 45-60 J. aus Raum Zi, Löb, GR und vom Land, SMS ☎ 0 15 22/2 45 94 81.

Er sucht Sie, am 16.09., 11:55 Uhr vor der Gärtnerei Fuchs in GR. Sie fuhren einen roten Toyota Yaris mit Görlitzer Kennzeichen. Möchte Sie gern kennenlernen. ☎ (0 15 20) 9 96 30 40.

Symp. Endfünfziger sucht auf diesem Wege vorzeigbare Frau passenden Alters für die schönen Stunden zu Zweit. Raum Görlitz bevorzugt. WA 0 15 22/6 60 41 85.

Er 61 sucht auf diesem Wege pass. Gegenstück für eine feste Beziehung. Nur ehrl. Anrufe/WA 01 73/5 87 95 14.

Modell „Papa" sucht dauerhaftes Zuhause! Hallo an die Damenwelt! Ich bin 45 Jahre alt und komme aus Pulsnitz und wurde im Alltag des Lebens etwas „ausrangiert". Aber keine Sorge: Der Motor läuft einwandfrei, das Herz hat keinen Rost angesetzt und die Mängelkarte hält sich absolut in Grenzen! Da der Lebkuchen im Supermarkt schon wieder seit August bereitliegt, wird mir klar: Weihnachten alleine ist dieses Jahr gestrichen. Lass uns den ersten Kaffee trinken, bevor der Glühwein kalt wird. WhatsApp 0174/4134567

Ihr Draht zum
OBERLAUSITZER KURIER

Wenn Sie auf der Suche nach schneller und kompetenter Unterstützung sind, sind Sie hier genau richtig:

Geschäftsstelle Bautzen
Montag – Freitag 09.00 – 13.00 und 14.00 – 16.00 Uhr
- Klein- und Familienanzeigen
- Ticketverkauf
02625 Bautzen, Karl-Marx-Str. 11

Telefonische Anzeigenannahme:
Telefon: 03591/4817-0
E-Mail: serviceteam@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 13.00 und 13.30 – 16.00 Uhr

Team Zeitungszustellung
Telefon: 03591/4817-13
E-Mail: zustellung@LN-Verlag.de
Montag – Freitag 09.00 – 12.30 und 13.00 – 16.00 Uhr

Beratung gewerbliche Anzeigen:
Löbau: 03591/4817-23 oder michael.laugsch@LN-Verlag.de
Zittau: 03583/700 070 oder wolfgang.wauer@LN-Verlag.de

Wir freuen uns darauf, Ihnen weiterzuhelfen! Zögern Sie nicht, uns zu kontaktieren – wir sind für Sie da.

OBER LAUSITZER KURIER
20948201_001826

Kontakte

! Rumburgk! Sie 50+, schlank, attrakt. verwöhnt Ü 30 bis Senioren von 09.00 - 19.00 Uhr, vieles möglich. +420 603 297 370 SMS/Whatsapp.

Reife Frau mit praller Bluse erwartet dich! Ab 14 Uhr ☎ 01 74/2 83 19 47.

Hausfrau bietet Erotik gegen Taschengeld. In GR besuchbar. Nur WA 01 76/56 46 11 85.

Er, Ende 50, schlank, gepflegt sucht die fantasievolle Frau, die es satt hat von ihrem Partner mit 0815 abgespeist zu werden. Gern darfst du naturbelassen sein. RM Oberlausitz, BZ/ZI/GR/LÖB. 0 15 22/3 24 29 97.

Görlitz - Erfahrene Sie verwöhnt Männer. ☎ 01 52/38 98 21 06.

Sonja (48 J.), Französischliebhaberin. ☎ 0 15 22/5 80 60 98. Bitte nur anrufen!

Frauen 30, 35 in BZ verführt, verwöhnt u. entspannt. Senioren willk.! Auch Hausbesuche ☎ 01 52/06 34 06 78.

Verschiedenes

Zuverlässige Hilfe & Unterstützung bei Haus & Hof, Brennholzverkauf, Umkreis Großdubrau ☎ 01 74/4 84 66 30.

Haustürvordächer, Terrassenüberdachungen, Balkon- und Kellereingangsüberdachungen, Carports, Seitenteile, Anbaubalkone u. Schiebeanlagen aus einer wartungsfreien Alu-Konst., Maßanfertig. inkl. Montage, direkt ab Werk!
www.henkel-alu.de
☎ 03 50 33/7 12 90
20876401_001826

***Nachtflohmarkt* im Sportforum Neustadt,** Sa., 3.10., 14-22 Uhr, www.schwarzmaerkte.de, ☎ 01 79/7 94 41 91.

Garten / Pflanzen

Verk. Garten 360 m² mit Wochenendhaus, inkl. Einrichtung u. Geräte, Medien liegen an, sehr schöne u. gute Lage, Preis VB ☎ 0 35 92/30 9 37 (ab 18 Uhr).

Impressum:
OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER
Erscheinungstag: einmal wöchentlich, samstags
Verteilung: kostenlose Verteilung an wirtschaftlich erreichbare Haushalte und Unternehmen in Städten und Gemeinden der Landkreise Bautzen und Görlitz
Auflage: 225.698 verteilte Exemplare
Oberlausitzer Kurier:
Bautzen, (52.878), Löbau (33.462), Zittau (33.459), Kamenz (33.587), Bischofswerda (17.389),
Niederschlesischer Kurier:
Görlitz (33.587), Niesky (16.089)
Verlag: Lokalnachrichten Verlagsgesellschaft mbH
02625 Bautzen, Karl-Marx-Str. 11
Telefon (0 35 91) 48 17-0
Telefax (0 35 91) 48 17-99
02826 Görlitz, Dresdener Str. 6
Telefon (0 35 81) 47 52-0
Telefax (0 35 81) 47 52-73
Geschäftsführung: Michael Scholze, Enrico Berger
Anzeigenleitung: Michael Scholze
Redaktionsleitung: Enrico Berger
Redaktion: Uwe Menschner, Steffen Linke, Till Scholtz-Knobloch
Kontakt: redaktion@LN-Verlag.de
Druck: DDV Druck GmbH, 01129 Dresden, Meinholdstraße 2
Zustellung: LN Zustellung & Service UG, Telefon (0 35 91) 48 17-13
Anzeigenschluss: Dienstag, 13.00 Uhr, bei Feiertagen Abweichung möglich

Es gilt die Preisliste für Anzeigen und Beilagen vom 01.03.2024.

Nachdruck oder Weiterverbreitung von Anzeigen, Grafiken und/oder Artikeln, auch auszugsweise, sind nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages zulässig.

Für die Rücksendung unaufgefordert eingesandter Manuskripte, Bücher, Zeitschriften und Bilder übernehmen die Redaktion und der Verlag keine Verantwortung. Für Angebote und Inhalte von auf im redaktionellen Teil verwiesenen Internet-Seiten übernimmt der Verlag ebenfalls keine Haftung.

Brüterei Sterzel, Verkauf **Junghühner (Legereif)** und **Broilerküken**, 09.10. letzer Verkaufstermin 2026, Bestellungen bitte bis 06.10., Weißenberg OT Grube Nr. 68, Tel. 035876 46737
20658801_001826

Er sucht Sie

Er 75 sucht freundliche Sie in Zittau ☎ 01 76/93 50 06 01.

Er verw., NR/NT, 70. Möchte nicht länger allein und einsam sein, sondern Dich kennenlernen um Freizeit, Ausflüge, Reisen gemeinsam zu planen, gestalten und genießen. Du solltest 67-70, über 1,62 sein, schlank, fraulich und das Herz am richtigen Fleck. ☎ 01 72/6 02 62 40.

Mann, 68, recht groß, gepflegt, NR und bestimmt nicht im Ruhemodus. Suche eine sympathische Frau mit Herz, Humor und dem Nerv für eine besondere Freundschaft - vertraut, unkompliziert und gern mit einem gewissen Prickeln. #WA 01512 4177353

Welche schlanke Dame bis 70, aus Görlitz möchte sich noch einmal verlieben? Alleine zu leben, macht keinen Spaß. Ich war 50 Jahre verheiratet, bis meine Frau 2025 gestorben ist. Ich bin Rentner, Dipl.Ing. 1,72 m, 67 kg, NR, NT, zuverlässig, loyal und kinderlos. Ich mag einen liebev. Umgang u. auch Reisen. Bitte m. Foto: winfried.engelmann01@gmail.com

Junggebl. Er 67 J/168 sucht ehrl., humorv. Sie pass. Alters mit Int. f. Reisen, Wandern uvm. Kein Stubenhocker, vielseitig interes. Zuschr. unter Chiffre ✉ LN 208 161 an OLK/NSK, Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen.

Antiquitäten

Sammlerin sucht altes Leinen, **Antiquitäten**, Sammlungen Nachlässe und Haushaltsauflösungen. Tel: 035722-93874 oder 0174-3179465 ☎ 0 35 72 29 38 74

Junger Sammler sucht alte Ansichtskarten (gern auch ganze Sammlungen, Nachlässe etc.) u. alles über die Stadt Bautzen ☎ 01 52/54 92 93 83.

Tiermarkt

Vogelbörse am 10.10.26 von 9-11 Uhr im Gerichtskretscham Ludwigsdorf, Rothenburger Landstr. 60. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Evtl. Rückfr. ☎ 01 76/17 43 86 17.

Verschenke süße kleine Maikätzchen ☎ 01 52/54 57 64 87.

Bekanntschaften

Freizeitfreunde Görlitz. Wir treffen uns regelmäßig Montag u. Donnerstst um 17 Uhr zur freien Sport- u. Körpergymnastik, ohne Beitrag u. Mitgliederzwang ☎ 01 51/46 34 96 28.

Dieter, 73, junggebl., gepfl. Witwer, sportlich schlank, sehr selbständig, NR, su. f. Freundschaft & Freizeit nette Freundin bis 75, getrennt wohnen, ü. FSV ☎ 01 55/61 91 61 57.

Angelika, 68, 165, einfache, liebe Witwe, fraul. Figur, häuslich, mit Int. f. Haus & Garten, nicht ortsgebunden, su. ehrlichen Freund & Partner auch älter, ü. FSV ☎ 01 55/61 91 61 57.

Nette Sie, 69/75, norm. Figur, Intr. Wellness, Tanz, Reisen etc. su. mobilen Partn. f. den Rest des Lebens. ☎ 01520/3562959 (ab 18 Uhr)

Bestellcoupon für Private Kleinanzeigen

OBERLAUSITZER KURIER / NIEDERSCHLESISCHER KURIER

So füllen Sie den Bestellcoupon aus: Pro Kästchen einen Buchstaben oder eine Zahl. Lassen Sie hinter jedem Wort und Satzzeichen ein Kästchen frei. Absender nicht vergessen. Bei Abbuchung bitte unterschreiben! Stecken Sie den Coupon in einen (ausreichend frankierten) Briefumschlag und adressieren Sie ihn an: ***OBERLAUSITZER KURIER,*** **Karl-Marx-Straße 11, 02625 Bautzen,** Telefon: 0 35 91 / 48 17-0, Telefax: 0 35 91 / 48 17-99 oder ***NIEDERSCHLESISCHER KURIER,*** **Dresdener Straße 6, 02826 Görlitz, Telefon:** 0 35 81 / 47 52-0, Telefax 0 35 81 / 47 52-73. Sie haben auch die Möglichkeit Ihre Anzeige unter www.alles-lausitz.de aufzugeben.

Bitte kreuzen Sie die Rubrik an, unter der Ihre Anzeige erscheinen soll.

- ❑ Stellengesuche
- ❑ Mietgesuche
- ❑ Verkäufe
- ❑ Computer
- ❑ Kaufgesuche
- ❑ Kunst/Antiquitäten
- ❑ Tiermarkt
- ❑ Fahrzeugverkäufe
- ❑ Fahrzeuggesuche
- ❑ Mofa
- ❑ Moped
- ❑ Motorräder
- ❑ Fahrzeugteile
- ❑ Anhänger
- ❑ Wohnwagen
- ❑ Ehewünsche
- ❑ Bekanntschaften
- ❑ Kontakte
- ❑ Verschiedenes
- ❑ Wiedersehen
- ❑ Garten/Pflanzen

Private Anzeigen sind Inserate, die private Mitteilungen enthalten und bei Bedarf, maximal bis zum Erreichen des Zieles - wie den Verkauf der angebotenen Sache - aufgegeben werden (z.B.privater Autoverkauf).

Bitte veröffentlichen Sie folgenden Anzeigentext:

12,00 €

Haben Sie noch mehr mitzuteilen? Kein Problem! Jede weitere Zeile kostet Sie nur 2,00 € mehr!

14,00 €
16,00 €
18,00 €
20,00 €

Bitte bei Chiffre-Anzeigen noch zusätzlich eintragen:
„Zuschriften unter Chiffre _____ an OLK/NSK, Karl-Marx-Straße 11, 02625 Bautzen."
Die Chiffre-Adresse ist Bestandteil des Anzeigentextes. Zusätzlich entsteht eine Gebühr von 11,– €.
NEU: Eingehende Chiffre-Zusendungen werden dem Inserenten per Post zugestellt, eine Selbstabholung ist nicht möglich.
Bitte beachten Sie, dass wir nur schriftliche Antworten auf Chiffre-Nummern weiterleiten – keine Videos, CDs, DVDs o.ä.

Alle Anzeigen erscheinen ohne Mehrkosten im Internet bei **ALLES-LAUSITZ.de**

Ich bezahle meine Kleinanzeige durch Abbuchung von folgendem Konto:

Gültig ab 11/25

Vorname | Bankname | Datum
Name | BIC | Unterschrift
Straße | IBAN (DE)
PLZ, Ort

Schießsport

Erfolge der Schützen

Löbau. Bei den Deutschen Meisterschaften im Sportschießen in München waren auch Nachwuchsschützen der Privilegierten Schützengesellschaft zu Löbau vertreten.

Hans-Joachim Wolff erreichte in der Luftpistole Schüler mit 181 Ringen den vierten Platz. Neele Fügner wurde in derselben Disziplin 38., Lia Veit-Sender belegte den 51. Platz.

Bei den Junioren erreichte Florian Hoell den 33. Platz mit der Sportpistole und Rang 44 mit der Luftpistole. Lennart Schieweg kam mit der Schnellfeuerpistole auf den 18. Platz, mit der Sportpistole wurd er 28. Finja Schieweg erreichte mit der Sportpistole den fünften und mit der Schnellfeuerpistole den achten Platz. Mit der Luftpistole wurde sie 36.

Auch in den Mannschaftswettbewerben war die Löbauer Schützengesellschaft vertreten. Florian Hoell, Luca Zaharanski und Fabian Peters belegten in der Klasse Junioren I mit der Luftpistole den neunten Platz. Im Mixed-Wettbewerb erreichten Finja und Lennart Schieweg gemeinsam mit Luca Zaharanski und Antonia Ernst aus Chemnitz den 18. Platz.

Einstige Einkehrkultur

Olbersdorf. 15 wetterfeste Tafeln informieren seit September an ehemaligen Gaststättenstandorten in und um Olbersdorf über die jeweilige Dorfgeschichte. Die Historie der einst zahlreichen Dorfschenken lebt darin wieder auf. Aufgestellt wurden sie vom Heimat- und Feuerwehrverein Olbersdorf anlässlich der 707-Jahr-Feier im September. Das abgebildete Foto zeigt eine der Tafeln am Bahnhof Bertsdorf auf Olbersdorfer Gemeindegebiet. Foto: Janet Langbrand

Umwelt

Wer wird der Vogel des Jahres?

Region. Die Wahl zum Vogel des Jahres 2027 hat begonnen. Zur Auswahl stehen fünf Arten: Der Kolkrabe kehrte nach seinem Verschwinden Mitte des 20. Jahrhunderts nach Sachsen zurück und ist wieder weit verbreitet. Der Kranich brütet in Feuchtgebieten, die durch Landwirtschaft zunehmend verloren gehen. Die Mehlschwalbe leidet unter Insektenmangel und dem Verlust von Nistplätzen an Gebäuden. Auch der Trauerschnäpper ist durch Insektenschwund unter Druck. Die Wasseramsel kann als einziger heimischer Singvogel tauchen und unter Wasser laufen; ihr Bestand gilt als ungefährdet. Abgestimmt wird online unter www.vogeldesjahres.de. Bis zum **15. Oktober** um 11.00 Uhr kann dort für einen der fünf Kandidaten gestimmt werden. Der Sieger wird noch am selben Tag bekanntgegeben.

Kultur/Politik

Karneval Ost ist nun Kulturerbe

Dresden. „Karneval, Fasching, Fastnacht in Ostdeutschland", der von 930 Vereinen mit etwa 95.000 Mitgliedern getragen wird, ist in die Sächsische Landesliste des Immateriellen Kulturerbes aufgenommen worden. Die Bewerbung wurde von den Landesverbänden Ost im Bund Deutscher Karneval e. V. erarbeitet und von Thüringen für das Bundesweite Verzeichnis des Immateriellen Kulturerbes nominiert. Die Tradition reicht bis ins Mittelalter zurück und ist historisch mit der Fastenzeit verbunden. ***tsk***

Umwelt

Blütenpracht statt Wismutschacht

Aue-Bad Schlema. Sächsische Kommunen können bereits ihre Bewerbungen zur Ausrichtung der 12. Sächsischen Landesgartenschau 2032 beim Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft einreichen. Fristende dafür ist der 31. Oktober 2026. Die letzte Landesgartenschau fand 2022 in Torgau statt. Die 10. Sächsische Landesgartenschau wird 2027 von Aue-Bad Schlema vom 24. April bis 3. Oktober 2027 unter dem Motto „Vom Wismutschacht zur Blütenpracht" ausgerichtet.

Gesellschaft

Abstiege zur Elterngeneration

Berlin. Eine repräsentative Umfrage unter 1.000 Menschen in Deutschland kommt zu dem Ergebnis, dass 49,1 Prozent ihre finanzielle Lage schlechter einschätzen als die ihrer Eltern. Knapp 30 Prozent unterstützen Angehörige finanziell oder erhalten selbst Hilfe aus der Familie. Die Unterstützung wird vor allem für Lebensmittel, Wohnkosten und Mobilität genutzt. 46,6 Prozent der Empfänger geben an, ihren bisherigen Lebensstandard ohne die Hilfe der Familie nicht halten zu können. Zugleich verzichten 60,9 Prozent der Unterstützer wegen der finanziellen Belastung zumindest gelegentlich auf eigene Wünsche oder größere Anschaffungen. Finanzielle Eigenständigkeit halten 76 Prozent für wichtig; 50,4 Prozent können sich keine Beziehung mit einem Menschen vorstellen, der regelmäßig Geld von den Eltern erhält.

Gesellschaft/Umwelt

„Wir sind rinderverliebt“

2021 kaufte eine Gruppe Tierfreunde elf junge Rinder und rettete sie so vor dem Schlachter. Aus dieser Aktion entstand der Verein „Glücksrinder“ e. V., der nun in Kooperation mit einem Landwirt diese Tiere und drei weitere in einer Herde artgerecht hält. Ein Teil der Paten, die das finanzieren, besuchte zuletzt seine Schützlinge mit Vereinsmitgliedern auf der Weide.

Rinderglück bei den „Glücksrindern“: Zum Patentreffen werden sie von Mitgliedern des gleichnamigen Vereins, von Paten und Interessenten besucht. Da kann man schon mal an den Zaun kommen und sich die Streicheleinheiten abholen. Foto: Martin Hocher

Wittichenau/Großhartau/Piskowitz/Commerau. Wo kommen denn auf einmal die ganzen Leute her? Eigentlich haben „Merle“, „Lotta“, „Pepe“ und die anderen Rinder mehr als genug Platz auf der 32 Hektar großen Wiese nahe Wittichenau.

„Ich glaube, die Weide ist so groß, dass sie sie noch nie ganz abgegrast haben“, meint Vereinsmitglied Christiane Kubeja. Heute jedoch stehen alle vierzehn „Glücksrinder“ vorn am Zaun und beobachten die Ankömmlinge: Neben Christiane Kubeja und weiteren Frauen und Männern vom Verein sind das diejenigen, die mit einer Patenschaft dafür sorgen, dass die Tiere unterhalten werden können, und solche, die das in Zukunft vielleicht tun möchten. Als ein Großteil der Autos neben der Weide geparkt ist, der Stand mit Infomaterial und das improvisierte Kuchenbuffet aufgebaut sind, trollen sich die Tiere wieder, um im hinteren Teil der Weide gemütlich zu grasen.

„Einmal pro Jahr führen wir ein solches Patentreffen durch, bei dem Mitglieder, Paten und Interessenten ins Gespräch kommen und gemeinsam die Rinder auf der Weide besuchen können“, kommentiert Christiane Kubeja.

Den Paarhufern ging es nicht immer so gut wie jetzt: 2021 wollte ein Großharthauer seine private Rinderhaltung aufgeben. Elf noch sehr junge Tiere sollten zum Schlachter. „Wir, eine Gruppe von Freunden, die dem Tierschutz verbunden waren, kamen damals schnell überein: Das lassen wir nicht zu“, erinnert sich Christiane Kubeja. Sie sprachen mit dem Landwirt. Der erlaubte, dass die Tierschützer ihm die Rinder abkauften – für 1.000 Euro pro Tier, zahlbar in Raten. Danach fanden sich sieben Gründungsmitglieder zum Verein „Glücksrinder“ e. V. zusammen, damit sie Spenden einwerben und so das Geld aufbringen konnten. Der dauerhafte Unterhalt der Rinder – zu den elf kamen noch vier dazu, von denen eines, „Punky“, im letzten Jahr starb – ist über die Patenschaften gesichert. Mindestbetrag pro Monat sind fünf Euro. Jedes Tier habe mehrere Paten, die meisten seien vollumfänglich versorgt – aber noch nicht alle. „Unsere zutrauliche schokobraune Leitkuh „Angelika“, mit rund sechs Jahren das älteste Tier der Herde, hat beispielsweise sechs oder sieben davon, die sich in ihren Unterhalt teilen“, erzählt Christiane Kubeja.

Silke und ihre Familie geben seit 2022 im Jahr 300 Euro für „Flocke“, ein zurückhaltendes Tier, das sich nicht nach vorne drängt. „Wir fanden sie mit ihren Sommersprossen auf der Nase so niedlich und wussten, dass sie bis dato noch keine Paten hatte“, sagt die Tierfreundin. Mit ein wenig Glück kann sie ihrem Schützling heute mal über die sommersprossige Nase streichen. Aus Versicherungsgründen dürfen die Paten die Tiere nur bei den Treffen gemeinsam mit den Mitgliedern besuchen. Deren gibt es jetzt 19.

Nach der Rettung im Jahr 2021 blieben die Rinder noch eine Weile in Großharthau. Dann stellte der Verein sie für einige Zeit bei einem Landwirt in Piskowitz unter. Laut Christiane Kubeja hat man nun in der Kooperation mit dem jetzigen Partner die Ideallösung gefunden: Im Winter stehen die Rinder in seinem geräumigen Stall in Commerau. Im Sommer grasen sie auf der Wiese. Der Landwirt kümmert sich um alles Praktische und bekommt dafür einen festen Betrag. Eine Rinderpatenschaft kostet pro Tier 100 bis 120 Euro im Monat plus eventuelle Tierarztkosten. Die Vereinsmitglieder sorgen für die Präsenz auf der Homepage und in den Sozialen Medien, erstellen Infomaterial und fahren auf Märkte, um sich bekannt zu machen und die Menschen zum Thema Tierschutz aufzuklären. Christiane Kubeja lobt, wie umsichtig der Bauer, der gerade mit einem Korb Semmeln und Möhren auf dem Weg zur Weide ist, mit den „Glücksrindern“ umgeht: Ochse „Dieter“ hatte sich kürzlich bei einem Konflikt mit „Carlino“ schlimm am Auge verletzt. „Unser Partner hat sofort den Tierarzt angerufen, „Dieter“ eingefangen und die Wunde erstversorgt.“ Tierarztkosten könnten in Zukunft eine Herausforderung werden, wenn die Tiere, die alle noch relativ jung sind, älter werden. Um dies überschaubar zu halten, soll die Herde so bleiben, wie sie ist. „Wir bekommen immer wieder Anfragen, ob wir Rinder aufnehmen, müssen aber ablehnen, da wir dem einzelnen Tier auch wirklich gerecht werden wollen.“ Die meisten Mitglieder motiviere, dass sie etwas für Rinder tun wollten, die als Nutztiere neben den klassischen Haustieren Hund oder Katze oft „durchs Raster fallen“, sagt Christiane Kubeja. „Ich glaube, wir sind einfach rinderverliebt. Für mich kann ich sagen: Wenn ich gestresst hier an der Weide ankomme, kann ich wieder durchatmen, wenn ich diesen ruhigen Wesen zuschaue.“ Mit Tieren umzugehen und sie zu schützen, prägt seit vielen Jahren die Existenz der gebürtigen Baden-Württembergerin, die jetzt in der Nähe von Bischofswerda wohnt. Dazu gehört für sie auch, sich vegan zu ernähren. Eine Lebensweise, die sie mit den anderen Vereinsmitgliedern inklusive Vorstand gemeinsam hat. ***Beate Diederichs***

DAMINO
Moderne trifft Tradition
Wieder Da - Neu Entdecken!
Hochwertige Bettwäsche, Tischwäsche, Hemden & Stoffe direkt vor Ort entdecken.
WIEDERERÖFFNUNG AM 06.10.2026 AB 9.00 UHR

Di. – Fr. 9 – 17 Uhr
Sa. 9 – 12 Uhr
Montag geschlossen
Textile Qualität aus Tradition.
DAMINO Group Gmbh
Waltersdorfer Straße 2
02779 Großschönau
TEL.: 035841 311 95
Shop@damino-group.com
20949001_001826

Musik

Zweites Konzert

Region. Das Zweite Philharmonische Konzert der Neuen Lausitzer Philharmonie verbindet Werke von Franz Schubert, Henryk Wieniawski und Arthur Honegger.

Am 24. Oktober auf der Zittauer Bühne

Auf dem Programm stehen Schuberts „Unvollendete“, Wieniawskis Konzert für Violine und Orchester Nr. 1 fis-Moll op. 14 sowie Honeggers Sinfonie Nr. 3 „Symphonie liturgique“. Dirigent ist Roman Brogli-Sacher. Die Neue Lausitzer Philharmonie spielt das Konzert erstmals am **20. Oktober** um 19.30 Uhr im Großen Saal des Hauses Görlitz. Weitere Aufführungen folgen am **21. Oktober** in der Lausitzhalle Hoyerswerda, am **22. Oktober** im Deutsch-Sorbischen Volkstheater Bautzen, am **23. Oktober** erneut im Haus Görlitz und am **24. Oktober** im Großen Saal des Hauses Zittau.

- ANZEIGE -

Startklar für den Herbst

Der Herbst ist da – und mit ihm eine ganz besondere Atmosphäre. Wenn das Licht weicher wird und sich die Blätter bunt färben, beginnt die Zeit der Gemütlichkeit. Damit Sie die kommenden Monate vollkommen entspannt genießen können, lohnt sich jetzt ein gezielter Check-up für Ihr Zuhause und Ihr Auto. Mit diesen Tipps machen Sie Ihren Garten, Ihr Heizsystem und Ihr Fahrzeug im Handumdrehen bereit für die goldene Jahreszeit.

Im Garten: Vorfreude auf das Frühjahr

Für Gartenfans ist der Herbst die Zeit der kreativen Vorbereitung, in der der Grundstein für ein blühendes nächstes Jahr gelegt wird.

- Zwiebeln stecken: Setzen Sie jetzt Tulpen, Narzissen und Krokusse in die Erde. Sie nutzen die kühlen Monate, um im Frühling als Erste Farbe zu bekennen.
- Ernten und Schützen: Bringen Sie spätes Gemüse ein. Empfindliche Kübelpflanzen freuen sich nun über ein geschütztes Winterquartier oder ein wärmendes Vlies.
- Rasenpflege: Gönnen Sie dem Rasen einen letzten Schnitt und entfernen Sie regelmäßig das bunte Laub, damit das Gras genug Licht bekommt und gesund bleibt.

Energie & Heizen: Wohlfühlwärme clever genießen

Wenn es draußen frischer wird, machen wir es uns drinnen gemütlich. Ein paar einfache Handgriffe am Heizkörper sorgen für schnelle Behaglichkeit und senken die Energiekosten.

- Heizung entlüften: Gluckert der Heizkörper, hilft kurzes Entlüften. Das optimiert den Wasserkreislauf und spart sofort bares Geld.
- Freie Bahn für Wärme: Achten Sie darauf, dass keine Möbel oder Vorhänge die Heizkörper verdecken, damit sich die warme Luft frei im Raum verteilt.

Fotos: magnific.com

- Richtig stoßlüften: Statt Fenster auf Kipp zu lassen, lüften Sie lieber mehrmals täglich für fünf Minuten auf Durchzug. Das tauscht die Feuchtigkeit aus, ohne dass Wände auskühlen.

Auto: Sicher durch die bunte Jahreszeit

Auch Ihr Auto freut sich auf ein kleines Fitness-Programm, damit Sie jeden Herbstausflug unbeschwert genießen können.

- Die richtige Bereifung: Die Faustregel „von O bis O“ (Oktober bis Ostern) gilt nach wie vor. Wechseln Sie rechtzeitig auf Winterreifen für optimalen Grip.
- Klare Sicht: Prüfen Sie das Scheibenwischwasser und fügen Sie Frostschutz hinzu. Intakte Wischerblätter sorgen bei tiefstehender Sonne für den richtigen urchblick.
- Beleuchtungs-Check: Da die Tage kürzer werden, ist eine funktionierende Fahrzeugbeleuchtung das A und O. Ein kurzer Test von Scheinwerfern und Rückleuchten sorgt für Sicherheit.

Mit diesen Schritten ist alles vorbereitet. Genießen Sie die Spaziergänge und das wunderbare Gefühl, rundum startklar zu sein!

Unsere regionalen Sonderthemen ...

... sind das ideale Umfeld für Ihre Anzeige!

• hohe Beachtung
• zuverlässig zugestellt

Ansprechpartner für Ihre Werbung:
Michael Laugsch (LÖB):
Telefon: 0171/5 06 41 92
Wolfgang Wauer (ZI)
Telefon: 03583 / 70 00 70

OBER LAUSITZER KURIER

20961901_001826

Baum-Notdienst
24h Service
• Baumfällung
• Spezialfällung
• Baum- & Heckenschnitt
• Beseitigung von Windbruch
• Hubbühnenarbeiten
+ fachgerechte und saubere Fällung + kostengünstiges Angebot nach Ortsbesichtigung + notwendige Fällgenehmigung hole ich für Sie ein
Wurzelstockausfräsen
Neumann Maik
Poststr. 16
02742 Neusalza-Spremberg
Tel.: 03 58 72/ 3 28 53
Mobil: 01 73/ 9 59 00 95
20953401_001826

- ANZEIGE -

Recycling Container SERVICE Frank Szesny
Frank Szesny
Am Hempel 12
02742 Friedersdorf
Tel. (03586) 365246
Mobil (0162) 3109132
Kamin-/Brennholz
Buche/Birke/Fichte (25,33, 50 cm)
Rollenholz Fichte/Birke
Containerdienst (1,3-14 m³)
Bauschutt/Sperrmüll/Schrott, Erdaushub, Gips, Altholz, Laub, Äste
Ankauf Schrott, Altpapier, Buntmetall
Anlieferung von Sand, Splitt, Mineralgemisch, Mutterboden
20878001_001826

Haus Hof Garten
Jetzt bei uns Obstgehölze bestellen!
Handelshof Zittau
Bauernladen
Neustadt 23
Tel. (0 35 83) 51 24 66
• Bestellung von Obst- und Beerengehölzen möglich • große Auswahl an Blumenzwiebeln, Wintersteckzwiebeln
Vogelfutter • Winterschutzvlies • Leimringe, Baumwachs • Alles für die Weinzubereitung
20954001_001826

KOMPOSTIERUNG & GRÜNANLAGENPFLEGE
Mirko Kriegel
Am Teichdamm 2
02708 Schönbach
Funk 0175 / 1 65 38 40 • Funk: 0171 / 3 63 97 80
Geöffnet: Mo. – Fr. 7 – 16 Uhr • Samstag 9 – 12 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung • ab Dez. Winteröffnungszeiten
Für Ihren Garten bieten wir Ihnen:
❑ Komposterde mit RAL-Gütezeichen
❑ Komposterde gemischt
❑ Abdeckmaterial Rinde für Ihre Pflanzungen
❑ Mutterboden gesiebt mit Kompost
❑ Annahme von Geäst-, Strauch-, Laub-, Hecken- und Baumverschnitt, Stammholz, Wurzelstöcke und Erdaushub
❑ Abholung und Anlieferung mit eigenem Fahrzeug ist möglich
Wir führen folgende Arbeiten für Sie durch:
❑ Heckenschnitt mit Entsorgung
❑ Ausschneiden, Zurückschneiden und Roden von Hecken und Sträuchern mit Entsorgung
❑ Fällen und Ausschneiden von Bäumen auch mit Hebebühne
❑ Grasmahd mit Entsorgung
20953601_001826

Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung Gnade.

Wir nehmen Abschied von meinem lieben Vati,
unserem Bruder, Onkel und Opa

Helmut Hoffmann

* 06.04.1944 † 22.09.2026

In stiller Trauer
deine Tochter Jacqueline
dein Enkel Nate
dein Bruder Günther
Im Namen aller Angehörigen

Die Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Lawalde, im September 2026

Bestattungshaus Abschied Löbau

20787901_001826

Danksagung

Danke an alle, die sich in stiller Trauer
mit uns verbunden fühlten und
ihre Anteilnahme in vielfältiger
und liebevoller Weise zum
Ausdruck brachten

Dieter Brüchner

In Liebe und Dankbarkeit
Deine Brigitte
Dein Frank mit Christa
Dein Fred mit Manuela
Dein Robert mit Familie
Deine Maria mit Familie

Kiesdorf, im September 2026

20803901_001826

Wir sagen **DANKE** allen Verwandten,
Nachbarn und Bekannten, die meinen Mann,
unseren Vater, Schwiegervater und Opa

Gerhard Zacher

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre
liebevolle Anteilnahme zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt dem
Bestattungsinstitut Kuhne.

In stiller Trauer
Ingeburg Zacher mit Familie

20740801_001826

Unerwartet gingst du fort,
doch in unserem Herzen wirst du bleiben.

In stillem Gedenken nehmen wir Abschied von
unserem lieben Vater, Opa und Bruder

Peter Lohse

* 31.08.1946 † 25.08.2026

In tiefer Trauer:
Deine Kinder Enrico und Sandro
Deine Enkelkinder Elisa, Tristan,
Tizian, Kilian, Tom, Toby und Tini
Deine Geschwister Eva und Dieter
im Namen aller Angehörigen

Die Beisetzung findet am 10.10.2026,
um 9.30 Uhr, im Friedwald am
Schlosspark statt.

20644601_001826

Wo Worte enden,
beginnt das Gedenken

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Heinz-Dieter Winkler

Buchdruckermeister
* 21.11.1940 † 23.07.2026

In stiller Trauer
Ehefrau Jarmila und Angehörige

Die Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, dem 8. Oktober 2026, 12 Uhr
auf dem Friedhof Seifhennersdorf statt. Willkommen sind ein
kleiner Blumengruß oder Spenden in seinem Sinne.

20874201_001826

Alles hat seine Zeit. Es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer,
aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.

Mit großer Anteilnahme und Betroffenheit erfuhren
wir vom Tod unserer Mitarbeiterin, Frau

Antje Fröhlich

Wir verlieren eine zuverlässige, warmherzige und
geachtete Kollegin, die sich mit großem Engagement für
unser Unternehmen einsetzte. Den Angehörigen und
Hinterbliebenen gilt unser aufrichtiges Mitgefühl.

Im Namen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der AOK PLUS

Der Vorstand	Die Vorsitzende des Gesamtpersonalrates	Der Leiter des Geschäftsbereiches Kundenservice	Der Leiter des Bereiches Versicherungs- und Firmenkundencenter

20928601_001826

Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines.
Das eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines.
Doch dieses eine Blatt allein bestimmte unser Leben.
Drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen.

Gisela Petschke

geb. Hübner

* 12. Mai 1934 † 19. September 2026

In Liebe und Dankbarkeit
Ehemann Karl
Tochter Christa
Sohn Hans-Jürgen mit Viola
Tochter Anke
Enkel Enrico mit Anett
Urenkel Paul, Marlen, Milena und Mariella
und alle Angehörigen

Der Trauergottesdienst zur anschließenden Urnenbeisetzung
findet am Donnerstag, dem 08. Oktober 2026, um 13.00 Uhr
in der Kirche zu Berthelsdorf statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de

20904301_001826

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurde,
legte er den Arm um dich und sprach: Komm heim.

Siegfried Mai

* 11. Februar 1937 † 19. September 2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen Abschied
Ehefrau Margot
Sohn Toralph mit Ines und Sophie
sowie alle Angehörigen

Der Trauergottesdienst findet am Mittwoch, dem 07. Oktober 2026,
um 13.30 Uhr in der Kirche zu Großhennersdorf statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de

20914901_001826

Danksagung

Für immer in unseren Herzen.
Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Wir danken allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten,
ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten
und gemeinsam mit uns Abschied nahmen von

Hans-Dieter Schubert

Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungsinstitut ANTEA
mit Frau Zimmermann, der Rednerin Frau Schultz-Kubenz,
dem Solotrompeter Herrn Schierz sowie
dem Seniorenhaus „An der Aue“ in Wilthen.

In Liebe und großer Dankbarkeit
Deine Martina
im Namen aller Angehörigen

Wilthen, im Oktober 2026

20911901_001826

Dein langer Weg ist nun zu Ende.
Ganz still hast du dich aufgemacht.
Wir lassen los nun deine Hände,
doch deine Liebe bleibt und wacht.

Wir nehmen Abschied von unserer geliebten Mutter

Margitta Mach

geb. Kreybich

* 8. Mai 1955 † 11. September 2026

In stiller Trauer
Deine Familie

Die Trauerfeier zur anschließenden Urnenbeisetzung
findet am Montag, dem 5. Oktober 2026 um 14.00 Uhr
im Haus KOMENSKÝ Herrnhut statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de

20847701_001826

Herzlichen Dank!

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme, die tröstenden Worte,
die Umarmungen und die große Unterstützung
beim Abschied von unserem lieben

Klaus Schröter

möchten wir uns bei Allen auf diesem Wege
von ganzem Herzen bedanken.

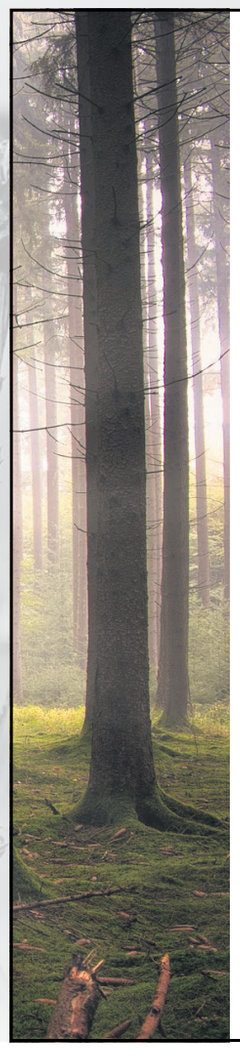
Besonderer Dank gilt:

- Frau Dr. Seidel mit ihrem Team sowie dem DRK Eibau,
- dem Rolli-Team Görlitz,
- dem SAPV-Team Löbau für die liebevolle Betreuung,
- der Firma Swoboda und Kai Kriegerow für die schnellen Umbaumaßnahmen,
- dem Bestattungsinstitut Hees für die würdevolle Begleitung,
- dem Redner Tom von Hohlfeld für die herzlichen und passenden Worte
- Bianca von der Binderei Mitschke
- und dem Kretscham Eibau für die gute Bewirtung.

Der Wald war seine Heimat – für immer in unseren Herzen.

In liebevoller Erinnerung
Deine Inge mit Familie

20791201_001826



Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Wir müssen Abschied nehmen von unserem lieben Vater,
Opa, Uropa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin, Herrn

Friedrich Hermann Schubert

Forstwirt i.R.

* 24. März 1938 † 19. September 2026

In stiller Trauer
Tochter Heike mit Uwe
Sohn Uwe mit Anke
Sohn Frank
Enkelin Sandra mit Philipp, Leon und Ellena
Enkel Stephan mit Lisa und Ben
Enkel Karl
Enkelin Paula
Enkel Marc mit Michelle
Enkel Franz mit Valerie und Liliana
Bruder Arndt mit Rosi
Schwester Ulrike
Im Namen aller Angehörigen

Oderwitz, Hainewalde, Großpösna, Leipzig, Senftenberg,
Wittgendorf, Bautzen, Gotha

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, den 23.10.2026 um 14.00 Uhr,
in der Kirche Niederoderwitz statt.

20901601_001826

DANKSAGUNG

Nachdem wir Abschied genommen haben von
meinem lieben Mann, unserem Vati, Schwiegervater,
Opa, Schwiegersohn, Bruder und Onkel, Herrn

Jürgen Klaus

bedanke ich mich bei allen Verwandten, Nachbarn,
ehemaligen Schulkameraden und Freunden
für die aufrichtige Anteilnahme durch stillen Händedruck,
Worte gesprochen und geschrieben, Geldzuwendungen
sowie das ehrende Geleit zur letzten Ruhestätte.

Besonderer Dank gilt dem Pflegedienst „Hand in Hand“,
meinem Kollegium vom Netto-Markt Großschönau,
dem Team der Arztpraxis Dr. Thomas/Dr. Berndt
sowie dem Bestattungsinstitut Schenk.

In liebevoller Erinnerung
seine Beatrice
im Namen der Familie

Großschönau, im Oktober 2026

20930801_001826

Das Schönste, was ein Mensch hinterlassen kann,
ist ein Lächeln im Gesicht derjenigen, die an ihn denken.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Edith Beier

* 04.09.1948 † 20.09.2026

In ewiger Erinnerung
Dein Cousin Hans-Jürgen mit Familie
Deine Schwester Gitta mit Familie
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 16.10.2026, um 11.00 Uhr in
der Trauerhalle in Löbau statt.

20763601_001826

Unser Herz will dich halten,
unsere Liebe dich umfangen,
unser Verstand muss dich gehen lassen,
denn deine Kraft war zu Ende
und deine Erlösung eine Gnade.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir
Abschied von unserer lieben

Edeltraut Horn

geborene Geißler
* 05.07.1934 † 21.09.2026

In stiller Trauer
Dein Sohn Andreas mit Angela
Dein Sohn Thomas mit Sabine
Deine Enkel Oliver, Axel
und Adrian mit Familien
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier, mit anschließender Urnenbeisetzung,
findet am Freitag, den 16.10.2026, um 10.00 Uhr in der kath. Kirche
Mariä Himmelfahrt zu Ostritz statt.

Bestattungshaus Fieber

20701901_001826

Jahresgedächtnis

Ines Semper

** 20.01.1963 † 28.09.2022*

MUTTERRUHE

In meinem Kopf, das letzte Deiner Worte ...
ein Tag, der jedem Tage glich, wie heut.
Ich ahnte nichts, als ich an Deinem Orte,
ein letztes Mal Dich sah, ich hatte es bereut.

Dann war es still, besagte Ruhe Dir erbeten,
so still, wie es noch vorher niemals war.
Du warst schwach, ein bisschen wie betreten,
wenn ich nur, ach ich wünschte, ich bliebe da.

Ein Anruf und eine Frage, die ich zu spät begriff,
ob ich allein wär und ahnte, worum es ging.
Krankheit ohne Fieber, ein Sturm doch ohne Riff,
Todesnachrichten, das war ja sonst mein Ding.

Sie sprach bedacht, ihre Worte klangen gut.
„Sind Sie ihre Tochter?“ Ja, was soll denn sein?
Das Herz ihrer Mutter schweigt, es ruht,
sie wiederholte ihre Frage, und ich war allein.

Töchter Jana Semper
und Anja mit Familie

20910801_001826

Der Lebensweg hat sich geschlossen,
was bleibt, sind Liebe, Erinnerung und Dank.

Ein besonderer Dank gilt dem
Pflegeheim „Am Schloss“ in Friedersdorf
für die liebevolle Betreuung.

Jutta Hauptmann

*12.11.1932 † 20.09.2026

In liebevollem Gedenken
Gerald mit Renate
Daniela mit Familie

Die Urnenbeisetzung findet
im engsten Kreis statt.

Oppach, Taubenheim, im Oktober 2026

20805501_001826

DANKSAGUNG

Das Sichtbare ist vergangen,
es bleibt nur die Liebe und die Erinnerung.

Nachdem wir Abschied genommen haben von
unserer lieben Mutti

Roslinde Neubert

möchten wir uns ganz herzlich bedanken
bei allen Freunden, Bekannten und Nachbarn
für die aufrichtige Anteilnahme in vielfältiger Form.
Unser besonderer Dank gilt dem Pflegedienst der
Diakonie Mittelherwigsdorf, dem Seniorenheim Oderwitz
Station 4 sowie dem Bestattungsinstitut Schenk.

In stiller Trauer
Kerstin, Jeannette und Silke
mit Familien

Mittelherwigsdorf, im September 2026

20932201_001826

Was ich getan in meinem Leben,
ich tat es auch für Euch.
Was ich gekonnt, hab' ich gegeben,
als Dank bleibt einig unter Euch.

Was bleibt, sind Liebe und Erinnerung.

In Dankbarkeit für ein langes und erfülltes Leben
nehmen wir Abschied von unserer Mutter,
Schwiegermutter, Oma, Uroma, Ururoma
und "Christel von der Post Neugersdorf"

Irene Hübner

geb. Wunderlich
* 6. April 1928 † 24. September 2026

In stiller Trauer
ihre Töchter Helga und Isolde
mit Familien
ihre 4 Enkel, 11 Urenkel und 1 Ururenkel

Die Beisetzung findet im Familienkreis statt.

Gedenkseite: www.neugersdorfer.de

20942801_001826

Wenn die Kraft zu Ende geht,
ist Erlösung Gnade.

In stillem Gedenken nehmen wir
Abschied von meinem lieben Ehemann,
unserem lieben Vater, Opa und Uropa

Reinhard Liepke

* 08.10.1930 † 11.09.2026

In stiller Trauer
Ehefrau Christa
Tochter Andrea mit Ulf
Sohn Hagen mit Bernadett
und Clemens
Enkelkinder Christian mit Michelle,
Jasmin, Mia und Jonah
sowie Carolin mit Max

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 16.10.2026, 13 Uhr in der
Friedhofskapelle in Cunewalde statt.

20748301_001826

Danksagung

Was man tief im Herzen trägt,
kann niemals vergessen werden.
Was bleibt, sind Liebe und tiefe Dankbarkeit
sowie die Erinnerung an viele wundervolle
unvergessliche Jahre.

Schweren Herzens haben wir Abschied
genommen von

Karl-Heinz Lehmann

Wir danken Allen, die uns in stiller Trauer begleitet und
ihre Anteilnahme auf so vielfältige und liebevolle Weise
zum Ausdruck gebracht haben.

Unser besonderer Dank gilt der DRK Tagespflege in Kittlitz,
dem Alltagsservice Maja, dem Pflegeteam des „St. Antoni-
Stift“ Seniorenheim in Ostritz sowie dem Herrn Wolter
für seine einfühlsamen Worte, dem Herrn Teuber für die
liebevolle musikalische Ausgestaltung der Trauerfeier und
dem Bestattungsunternehmen Großer.

In stiller Trauer
im Namen aller Angehörigen

Zoblitz, im September 2026

20739701_001826

Wenn ihr an mich denkt, seid nicht traurig,
sondern habt den Mut, von mir zu erzählen und auch zu lachen.
Lasst mir einen Platz zwischen euch, wie ich ihn im Leben hatte.

Für die vielen Zeichen der Anteilnahme und Verbundenheit
zum Abschied von

Martin Rösner

geb. Fiedler

möchten wir von Herzen Danke sagen.

Ein besonderer Dank gilt den Kameradinnen und Kameraden
der Feuerwehr, seinen Kolleginnen und Kollegen aus dem
Rettungsdienst sowie allen Freunden, Verwandten und
Wegbegleitern, die uns in dieser schweren Zeit beigestanden,
Trost gespendet und ihre Anteilnahme gezeigt haben.

Ebenso herzlich danken wir Tom Hohlfeld für die
einfühlsame Trauerrede sowie dem Bestattungsinstitut
Kuhne für die liebevolle und wertschätzende Begleitung
und die große Unterstützung. Es bedeutet uns unendlich viel,
dass Martin in so vielen Herzen weiterlebt.

In stiller Dankbarkeit
Seine Ehefrau Johanna mit Tochter Merle
Seine Eltern Monika und Burkhard Fiedler
Seine Geschwister Anika und Lucas
im Namen der Familien

20788901_001826

Als Gott sah, dass der Weg zu lang,
der Hügel zu steil, das Atmen zu schwer wurde,
legte er seinen Arm um dich und sprach:
„Komm heim“.

In stiller Trauer nehmen wir Abschied von meinem
lieben Ehemann, unserem guten Vati, Schwiegervati,
Opa, Uropa, Bruder, Schwager, Onkel und Cousin,
Herrn

Elektromeister

Eberhard Ladisch

* 04.06.1946 † 27.09.2026

In Liebe und Dankbarkeit
seine Ehefrau Anita
sein Sohn Marko mit Grit
seine Tochter Karen mit Marko
sein Enkel Tom mit Melinda
seine Enkelin Hanna
seine Urenkelin Rosalie
seine Schwester Barbara mit Familie
sowie Angehörige und Freunde

Schlegel, im September 2026

Der Trauergottesdienst mit
anschließender Beerdigung findet
am Freitag, dem 09.10.2026,
13.00 Uhr in der Kirche
zu Schlegel statt.

20979801_001826

Gemeinsam sind wir alt geworden,
es ist schwer jetzt zu verstehen,
dass das letzte Stück des Lebens
jeder muss alleine gehen.

Nach kurzer und schwerer Krankheit
müssen wir Abschied nehmen von
meinem lieben Ehemann, unserem guten Vater,
Schwiegervater, meinem Opa, unserem Bruder,
Schwager, Onkel und Freund, Herrn

Peter Appelt

* 04.12.1947 † 28.09.2026

In Liebe und Dankbarkeit:
seine Ehefrau Adelheid
seine Tochter Simone mit Andreas
sein Sohn Jens mit Karin
sein Enkel Valentino
seine Geschwister Doris und Günter
mit ihren Familien
sowie sein Freund Peter

Mittelherwigsdorf, im September 2026

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Montag,
dem 19.10.2026, 10.30 Uhr im
Krematorium Zittau statt.

20979701_001826

Öffentliche Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“

Feststellung des Jahresabschlusses 2025 des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“

1. Der Jahresabschluss 2025 des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“ wird in der von der DONAT WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft örtlich und überörtlich geprüften und am 17.08.2026 bestätigten Fassung festgestellt.
2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 21.152,76 € wird mit dem Gewinnvortrag in Höhe von 326.059,69 € verrechnet und der entstehende Gewinnvortrag in Höhe von 304.906,93 € wie folgt verwendet:
   - 23.200,00 € werden gemäß der Nachkalkulation für das Jahr 2025 als Eigenkapitalverzinsung an die Verbandsmitglieder ausgeschüttet.
   - 281.706,93 € werden auf neue Rechnung vorgetragen.
3. Der Verbandsvorsitzende nimmt die Aufgaben der Betriebsleitung gemäß der Sächsischen Eigenbetriebsverordnung wahr. In dieser Eigenschaft wird er für das Geschäftsjahr 2025 gemäß § 34 Absatz 1 Punkt 2 SächsEigBVO entlastet.

Die DONAT WP GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft hat den Jahresabschluss des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“ – bestehend aus der Bilanz zum 31.12.2025, der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 01.01.–31.12.2025 sowie dem Anhang- und dem Lagebericht einen uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt.

Folgende Prüfungsurteile sind im Bestätigungsvermerk zusammengefasst:

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der SächsEigBVO i.V.m. den einschlägigen deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsgemäßer Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Zweckverbandes zum 31. Dezember 2025 sowie ihrer Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2025 und
- vermittelt der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Zweckverbands. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht der SächsEigBVO i.V.m. den einschlägigen deutschen für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß § 322 Abs.3 S.1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt hat.

Jahresabschluss, Anhang und Lagebericht des AZV „Löbau-Süd“ liegen 7 Arbeitstage, gerechnet vom Tag nach dieser Veröffentlichung, in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“, Äußere Weberstraße 43, zu den Geschäftszeiten Montag, Mittwoch, Donnerstag von 07.00–16.00 Uhr, Dienstag 07.00–17.00 Uhr und Freitag von 07.00–14.00 Uhr zur Einsichtnahme aus.

Petruttis, Verbandsvorsitzender

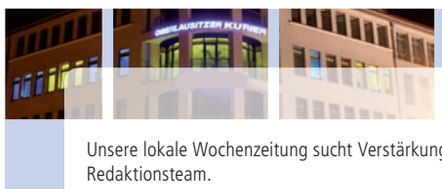
Beteiligungsbericht 2025

Die Verbandsversammlung des AZV „Löbau-Süd“ hat am 22.09.2026 den Beteiligungsbericht für das Jahr 2025 gemäß § 99 Sächs. Gemeindeordnung behandelt.

Der Beteiligungsbericht liegt an 7 Arbeitstagen, gerechnet vom Tag nach dieser Veröffentlichung, in der Geschäftsstelle des Abwasserzweckverbandes „Löbau-Süd“, Äußere Weberstraße 43, 02763 Zittau zu den Geschäftszeiten Montag, Mittwoch, Donnerstag von 07.00–16.00 Uhr, Dienstag 07.00–17.00 Uhr und Freitag von 07.00–14.00 Uhr zur Einsichtnahme aus.

Petruttis, Verbandsvorsitzender

20858801_001826



Unsere lokale Wochenzeitung sucht Verstärkung für unser Redaktionsteam.

Als **Lokalredakteur** (m/w/d)

haben Sie die Gelegenheit, das Herz der Leserschaft zu sein und lokale Geschichten zu erzählen, die einen Unterschied machen.

Ihre Aufgaben:
- Recherche und Verfassen von Artikeln über lokale Ereignisse, Veranstaltungen und Persönlichkeiten
- Pflege und Ausbau von Beziehungen zu lokalen Akteuren, Vereinen und Institutionen
- Eigenständige Planung und Umsetzung von Reportagen, Interviews und redaktionellen Beiträgen
- Teilnahme an lokalen Veranstaltungen, um den Puls der Gemeinschaft zu spüren und darüber zu berichten

Ihr Profil:
- Abgeschlossenes Studium oder Ausbildung im Bereich Journalismus, Medien oder vergleichbar
- Leidenschaft für das Schreiben und die Fähigkeit, Geschichten ansprechend zu präsentieren
- Kommunikationsstärke und Freude am Umgang mit Menschen
- Organisationsgeschick und die Fähigkeit, eigenständig Themen zu recherchieren
- Teamgeist und Engagement für eine lesernahe Berichterstattung

Was wir bieten:
- Eine vielseitige und spannende Tätigkeit in unserem Redaktionsteam
- Die Möglichkeit, lokale Geschichten mit Bedeutung zu erzählen und die Gemeinschaft zu stärken
- Fortbildungsmöglichkeiten und eine angenehme Arbeitsatmosphäre mit modernen Arbeitsbedingungen

Lokalnachrichten
Verlagsgesellschaft mbH
Herrn Enrico Berger
Karl-Marx-Str. 11, 02625 Bautzen
Per E-Mail: info@LN-Verlag.de

OBER LAUSITZER KURIER | NIEDER SCHLESISCHER KURIER

20432101_001826

Polizei

Was die Polizeistatistik so alles (nicht) verrät

Die Polizeidirektion Görlitz verzeichnete 2025 eine deutlich gesunkene Kriminalität. Im Vergleich zum Vorjahr sank die Zahl registrierter Straftaten um 17.682 Fälle – ein Minus von 36,3 Prozent.

Landkreis Görlitz. Die Zahl der registrierten Straftaten ist in den Landkreisen Bautzen und Görlitz 2025 deutlich zurückgegangen. Dies bekundete die Polizeidirektion Görlitz der von ihr erfassten 31.054 Fälle, die 17.682 weniger seien als im Vorjahr. Ausschlaggebend sei vor allem der Rückgang ausländerrechtlicher Straftaten um 14.193 Fälle beziehungsweise 82 Prozent.

Der Rückgang ist nicht primär als Rückgang „von Kriminalität“ im üblichen Sinn zu verstehen, sondern vor allem als Rückgang von registrierten Verstößen gegen das Aufenthaltsrecht, die unmittelbar mit unerlaubter Einreise und unerlaubtem Aufenthalt zusammenhängen. Die Polizei selbst kommunizierte letztlich auch selbst zuletzt die im Frühjahr 2025 nochmals verstärkten Einreisekontrollen der Bundespolizei. Eine unerlaubte Einreise wird überhaupt erst dann als Fall der Polizeilichen Kriminalitätsstatistik registriert, wenn sie entdeckt und polizeilich bearbeitet wird. Wird die unerlaubte Einreise durch verstärkte Grenzkontrollen verhindert, zurückgewiesen oder gar nicht erst ermöglicht, entsteht in der Statistik des Hinterlandes kein entsprechender abgeschlossener Fall. Das bedeutet faktisch: Die 14.193 Fälle weniger können nicht einfach als „14.193 Straftaten weniger“ interpretiert werden. Ein Teil des Effekts besteht vielmehr darin, dass weniger entsprechende Vorgänge im Zuständigkeitsbereich der Polizeidirektion Görlitz registriert wurden!

Nicht berücksichtigt sind in der Polizeilichen Kriminalstatistik unter anderem Verkehrsstraftaten und Staatsschutzdelikte. Erfasst werden die der Polizei bekannt gewordenen und im jeweiligen Jahr abgeschlossenen Fälle.

Das videogestützte Personen-Identifikations-System PerIS
Foto: Steffen Linke

Unabhängig einer also eigentlich notwendigen Bereinigung der Zahlen gibt die Polizeidirektion an, dass im Landkreis Bautzen ohne ausländerrechtliche Verstöße 13.055 Straftaten registriert wurden, 9,7 Prozent weniger als 2024.

Im Landkreis Görlitz waren es 14.877 Fälle, ein Rückgang um 12,3 Prozent. Die Häufigkeitszahl lag im Landkreis Bautzen bei 4.462 Straftaten je 100.000 Einwohner, im Landkreis Görlitz bei 6.098. Für die Polizeidirektion Görlitz insgesamt wurden 5.206 Fälle je 100.000 Einwohner errechnet, für Sachsen 6.373.

Die Polizei klärte 63,5 Prozent der registrierten Straftaten auf. Damit lag die Aufklärungsquote über dem sächsischen Durchschnitt. Die Eigentumskriminalität ging um 2.103 Fälle zurück und machte 27,2 Prozent aller Straftaten aus. Gestohlen wurden 280 Kraftfahrzeuge, 77 weniger als im Vorjahr. Bei Fahrraddiebstählen gab es einen Rückgang um 271 Fälle auf 955. Die Zahl der Wohnungseinbrüche stieg dagegen um 14 Fälle auf rund 500. Die durch Eigentumsdelikte verursachte Schadenssumme lag bei etwa 11,4 Millionen Euro.

Bei den Vermögensdelikten stieg die Zahl der Fälle um 192 auf rund 4.500. Betrugsdelikte nahmen um 252 Fälle beziehungsweise 9,3 Prozent zu. Dazu zählen unter anderem Schockanrufe, Computer- und Callcenterbetrug sowie Gewinnversprechen. Der dadurch entstandene Vermögensschaden lag bei 9,5 Millionen Euro; insgesamt wurden bei Vermögensdelikten Schäden von 12,5 Millionen Euro registriert.

Bei der politisch motivierten Kriminalität wurden 560 Fälle weniger als im Vorjahr registriert. Den größten Anteil hatten erneut rechtsmotivierte Straftaten. 155 Fälle wurden dem linksmotivierten Spektrum zugerechnet. Die Zahl der rechtsmotivierten Straftaten dürfte allerdings schon traditionell im Grund wesentlich durch Delikte wie das Verwenden von Hakenkreuzen und anderen verfassungswidrigen Kennzeichen bestimmt sein. Die Fallzahl lässt daher nicht ohne Weiteres auf das Ausmaß anderer substanzieller Formen politisch motivierter Kriminalität schließen.

Ein einzelner ungeklärter Fall im Bereich der Straftaten gegen das Leben geht auf einen Arbeitsunfall mit Todesfolge im August 2024 zurück. Das Ermittlungsverfahren wegen fahrlässiger Tötung wurde 2025 ohne hinreichenden Tatverdacht gegen einen konkreten Menschen abgeschlossen.

Das videogestützte Personen-Identifikations-System PerIS, das seit Ende 2023 auch in Zittau eingesetzt wird, lieferte nach Angaben der Polizei 2025 mehr als 300 tatrelevante Treffer. Die damit verbundenen Fälle verursachten Schäden von mehr als 750.000 Euro. Aber auch das bringt datenschutzrechtlich und damit politisch Diskussionspotenzial mit sich.

Till Scholtz-Knobloch

Verkehr

Kind bei Unfall schwer verletzt

Neusalza-Spremberg. Zu einem schweren Verkehrsunfall ist es am Dienstagvormittag in Neusalza-Spremberg gekommen. Ein 55-Jähriger wollte mit seinem Ford Transit, von einer Tankstelle aus, die B 96 Richtung Schönbach queren. Dabei übersah der Mann offenbar einen 27-Jährigen mit seinem Moped, der Richtung Oppach unterwegs war. Eine Kollision war die Folge. Der Kleinkraftradfahrer kam leichtverletzt in ein Klinikum, der dreijährige Sozius wurde schwerverletzt mit einem Hubschrauber in ein Krankenhaus geflogen. Der Verkehrsunfalldienst befasst sich mit dem Fall und sucht Zeugen unter (03591) 367-0.

Verkehr

Schwerer Unfall in Lückendorf

Lückendorf. Eine Motorradfahrerin ist bei einem Unfall bei Lückendorf am Sonntagnachmittag schwer verletzt worden. Die 26-Jährige war mit einem BMW-Motorrad auf der S 132 von Lückendorf Richtung Eichgraben unterwegs.

Sie verlor auf einem Gefälleabschnitt im Verlauf einer Rechtskurve die Kontrolle über das Fahrzeug und stürzte. Dabei löste sie sich von dem Krad und prallte gegen einen entgegenkommenden Honda eines 84-Jährigen.

Sie erlitt lebensbedrohliche Verletzungen. An beiden beteiligten Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von rund 15.000 Euro.

Umwelt

Beim Abfischen nicht nur Karpfen

Großhennersdorf. Am **10. Oktober** findet in Großhennersdorf das traditionelle Abfischen von 9.00 bis 14.00 Uhr am Leubnerteich statt. Um 9.00 Uhr werden die letzten Staubretter gezogen und die Besucher können beobachten wie die Fische mit dem abfließenden Wasser in das Abfischbecken schwimmen, dann mit Keschern herausgefangen, sortiert und gewogen werden. Ab 10.00 Uhr erfolgt der Verkauf von fangfrischen Fischen, geräucherten Karpfenstücken und Karpfenfilets. Neben der Hauptfischart hier – dem Spiegelkarpfen – werden auch Schleien, Hechte und Amurkarpfen zu Speisefischen herangezogen.

Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:

17 Jan 2027 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 18.00 Uhr, Tickets ab 36,20 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

20961401_001826

Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:

20 Feb. 2027 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 42,00 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

20961001_001826

Der OBERLAUSITZER KURIER präsentiert:

16 Jan 2027 Messe- und Veranstaltungspark Löbau
Beginn: 20.00 Uhr, Tickets ab 39,50 EUR

Eintrittskarten erhalten Sie in der Geschäftsstelle des Oberlausitzer Kurier, 02625 Bautzen, Karl-Marx-Straße 11
Telefon 0 35 91/48 17-0, im Internet bei Alles-Lausitz.de

20960501_001826

WOCHE DER VENENGESUNDHEIT – 5. bis 9. Oktober 2026

MONTAG | 5. OKTOBER
Bewegungstag
Übungen & Tipps für gesunde Venen

DIENSTAG | 6. OKTOBER
lympha-mat®-Testtag mit Bösl
Testen • informieren • Kostenübernahme

MITTWOCH | 7. OKTOBER
Kompression entdecken
Modenschau um 15 Uhr • Gewinnspiel

DONNERSTAG | 8. OKTOBER
BH & Lingerie
Professionelle Beratung & individuelle Anprobe

FREITAG | 9. OKTOBER
Anziehhilfen testen
Fragen rund um gesunde Beine

KOMPRESSIONSMODENSCHAU
Mittwoch, 7. Oktober 2026 | 15 Uhr

Entdecken Sie neue Farben bei der medizinischen Kompressionsversorgungen für Venen-, Lymph- und Lipödem-Therapie. Präsentiert von Menschen, die unserem Haus verbunden sind. Lachen, staunen, anprobieren und sich inspirieren lassen.

Lebensqualität aus unseren Händen
Gesundheitszentrum Zittau
Bahnhofstraße 9
02763 Zittau
Tel. 03583 7973200
gesundheitszentrum-zittau.de
Sanitätshaus

Anmeldung und Kontakt
Tel. 03583 7973200

Venen-Check von Montag bis Freitag.
Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

20949101_001826